

Lehrangebot der Studiengänge Konservierung und Restaurierung

Kommentiertes Lehrveranstaltungsverzeichnis

Sommersemester 2023

Stand 03/2023

Dokumentation Medienkompetenz, alle Restaurierungsstudiengänge	Seite 3 - 10
Naturwissenschaften – Alle Restaurierungsstudiengänge	Seite 11 - 15
Studiengang Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen	Seite 16 - 27
Studiengang Konservierung und Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten	Seite 28 - 38
Studiengang Konservierung und Restaurierung von Kunst auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut	Seite 39 - 54
Studiengang Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie	Seite 55 - 66
Studiengang Konservierung und Restaurierung Neuer Medien und Digitaler Information	Seite 67 - 71
Profilbildung Alle Restaurierungsstudiengänge	Seite 72 -89

Studiengang**Alle Studiengänge der Konservierung und Restaurierung**

Modul	Dokumentation / Medienkompetenz B.X.1.1
ECTS	1
Dozent*in/Prüfer*in	Lenz, Brückle, Funck, von Reden/Neugebauer/Wallaszkovits
Titel der Veranstaltung	Wissenschaftliche Dokumentation B.X.1.1.2
Art der Veranstaltung	Vorlesung
Art der Prüfung	Erfolgreiche Teilnahme und benotete schriftliche Arbeit mit der wissenschaftlichen Aufarbeitung der mit Abschluss des 2. Semesters geleisteten Projektarbeit an dem jeweiligen Studiengang
Beschreibung der Veranstaltung	Einführung in die methodischen Herangehensweisen der fachübergreifenden und fachspezifischen restauratorischen Dokumentation. Gesetzliche Grundlagen, Kriterien, Begrifflichkeiten und Formen der schriftlichen und bildlichen Dokumentation und Dokumentationsstrukturen, Primär- und Sekundärdokumentation, Einsatz verschiedener Medien zur Darstellung und Vermittlung wissenschaftlicher Ergebnisse.
Zeit	Dienstage von 15:15 - 16:45 Uhr
Ort/Raum	Birkenwaldstr. 200, Seminarraum 01 oder Zoom
Teilnehmerzahl	Studiengangübergreifende Lehrangebote im BA-Studium 2. Semester aller Restaurierungsstudiengänge
Anmeldung zur Teilnahme	Keine Anmeldung erforderlich
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur / (BA/MA) Abk-interdisziplinär / 2 / 2,5 ECTS

Studiengang	Alle Studiengänge der Konservierung und Restaurierung
Modul	Dokumentation / Medienkompetenz B.X.1.1
ECTS	1
Dozent*in/Prüfer*in	Dennis Mitschke
Titel der Veranstaltung	Dokumentationstechniken / Fotografische Grundlagen B.X.1.1.3
Art der Veranstaltung	Übung
Art der Prüfung	Erfolgreiche Teilnahme und benotete schriftliche Arbeit mit der wissenschaftlichen Aufarbeitung der mit Abschluss des 2. Semesters geleisteten Projektarbeit an dem jeweiligen Studiengang
Beschreibung der Veranstaltung	Anwendung von fotografischen Techniken zur Dokumentation in der Restaurierung. Analoge und digitaleameratechnik, analoge und digitale Bildgebung. Farbmanagement, fotografischer RAW-Workflow; arbeiten im DNG-Format; -16-Bit und High Dynamic Range; Kamera-Standards Metadaten, Aufnahmeformate tif, jpeg, Raw
Zeit	15.06. (Studiengang Wand/Stein), 16.06. (Studiengang Objekte), 13.07. (Studiengang Gemälde), 14.07. Studiengang (Papier)
Ort/Raum	Werkstatträume Objektrestaurierung
Teilnehmerzahl	2. Semester
Anmeldung zur Teilnahme	Keine Anmeldung erforderlich
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Nein

Studiengang**Alle Studiengänge der Konservierung und Restaurierung**

Modul	Dokumentation / Medienkompetenz B.X.1.1
ECTS	1
Dozent*in/Prüfer*in	V. Elm
Titel der Veranstaltung	Dokumentationstechniken / Zeichnen von Hand B.X.1.1.5
Art der Veranstaltung	Übung
Art der Prüfung	Erfolgreiche Teilnahme und benotete schriftliche Arbeit mit der wissenschaftlichen Aufarbeitung der mit Abschluss des 2. Semesters geleisteten Projektarbeit an dem jeweiligen Studiengang
Beschreibung der Veranstaltung	Zwei- und dreidimensionale manuell zeichnerische, graphische Darstellungen Gegenständen der Konservierung und Restaurierung, Schadenskartierung
Zeit	Montags alle zwei Wochen, 13:30-16:45 Uhr, Beginn 17.4. in BWS 02, dann 8.5., 22.5., 5.6. in BWS 01; 19.6. und 17.07. in BWS 02, 3.7 in Bibliothek Wollmann
Ort/Raum	BWS Raum 02, BWS Raum 01, Bibliothek Wollmann
Teilnehmerzahl	Studiengangsübergreifende Lehrangebote im BA-Studium 2. Semester aller Restaurierungsstudiengänge, verpflichtend für Objekte, optional für Papier und Wandmalerei und Gemälde
Anmeldung zur Teilnahme	Keine Anmeldung erforderlich
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Nein

Studiengang	Alle Studiengänge der Konservierung und Restaurierung
Modul	B.G.3.3.3, B.O.3.3.3, B.P.3.3.3, B.W.3.3.3, B.NM.3.3.3
ECTS	2
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Sigrid Eyb-Green, Brückle, Funck, Neugebauer, Lenz, von Reden, Wallaszkovits
Titel der Veranstaltung	Ethik für Restaurator*innen
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Schriftliche Ausarbeitung eines in dem Seminar diskutierten Projekts
Beschreibung der Veranstaltung	Unter Heranziehung fachübergreifender internationaler Richtlinien (codes of ethics) werden die Ziele und Herangehensweisen der Restaurierung erarbeitet, vor allem unter Bezugnahme auf eine Projektarbeit bzw. die B.A.-Arbeit im 6. Studiensemester.
Zeit	26.06., 03.07. 13:30–16:00; 13.–14.07.2023 09:00–17:00
Ort/Raum	Online (26.07., 03.07), BWS 01 (13.–14.07.)
Teilnehmerzahl	Studierende im 6. Fachsemester in allen Studiengängen der Konservierung und Restaurierung
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung erforderlich (Ute Woracek)
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Nein
Weitere Anmerkungen	Deutscher Museumsbund e.V. mit ICOM-Deutschland: Standards für Museen , Kassel/Berlin 2006; European Confederation of Conservator-Restorers Organizations: Professional Guidelines II: Code of Ethics , Brüssel 2003; Foundation for the Conservation of Modern Art. <i>Decision-Making Model for the Conservation and Restoration of Modern and Contemporary Art</i> , 1997/99; Barbara Appelbaum: <i>Conservation Treatment Methodology</i> , Amsterdam 2007, S. 86–115; Catherine Sease: Codes of ethics for conservation. <i>International Journal of Cultural Property</i> , 1998, 7(1), 98–115; Viktoria Thaller, Sigrid Eyb-Green, Adrien Hofbauer-Bankó: Erhalten oder nicht erhalten, das ist hier die Frage! Umgang mit neu eingebrachten Materialien von früheren restauratorischen Eingriffen am Beispiel der Restaurierung eines evangelischen Predigtbuches aus dem 17. Jahrhundert. <i>ÖRV Journal</i> 15/2022, S. 30–38; Irene Brückle: Die Werte der Karlsruher Klebebände. Ein Plädoyer für das Imperfekte, <i>Die Karlsruher Piranesi-Klebebände</i> , Kunsthalle Karlsruhe, 2023.

Studiengang	Abk interdisziplinär. Gemeinsames Lehrangebot der Studiengänge Bildende Kunst/Künstlerisches Lehramt, Kostümbild, Textildesign und Konservierung / Restaurierung
Modul	Abk interdisziplinär – Färbergarten
ECTS	ECTS nach Absprache (Studiengänge Restaurierung: 2 ECTS (BA Modul abk interdisziplinär), für andere Studiengänge nach Absprache. Auch freiwillige Teilnahme ohne ECTS möglich.
Dozent*in/Prüfer*in	Wibke Neugebauer, Bettina Walter, Szidonia Pakozdy, Michaela Wirsig, Antonia Low, Linda Weiß, Enno Lehmann
Titel der Veranstaltung	Abk interdisziplinär – Färbergarten
Art der Veranstaltung	Blockseminare
Art der Prüfung	Keine, Teilnahme (für ECTS)
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Die Studierenden legen gemeinsam einen Färbergarten an, in dem verschiedene Färberpflanzen angebaut werden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, nur das Interesse daran, gemeinsam in das Themengebiet einzusteigen und der eigenen Neugier folgend zu vertiefen. Neben der fortlaufenden Pflege der vorhandenen Beete werden in diesem Sommersemester zwei Blockseminare angeboten:</p> <p>Im ersten Blockseminar wollen wir uns gemeinsam dem Verweilen, bzw. Sitzen auf der Färbergarten-Terrasse widmen. Es stellt sich die Frage: „Wie wollen wir sitzen?“ Im Besonderen an einem Ort, der nur das Sitzen auf kalten, steinigen Platten für uns bereit hält oder der im Sommer auch sehr heiß werden kann. Deshalb wird es im Blockseminar einerseits um das Sitzen, andererseits aber auch um Möglichkeiten der Verschattung gehen – für Menschen und den Färbergarten.</p> <p>Für eine kurze, zielgerichtete Ideenfindung und Planung nähern wir uns über die Prinzipien der Permakultur an den Bau von Sitzmöbeln an. Wir werden Re- und Upcycling über Strategien des Sammelns und Transformierens praktizieren. Nach dieser Materialfindungsphase ist das Blockseminar der Moment des gemeinsamen Bauens, Improvisierens, Experimentierens. An 4 Tagen kommen wir zusammen um unsere Fähigkeiten und Ideen in Gruppenarbeit zu teilen.</p> <p>Im zweiten Blockseminar werden wir in einem Färberworkshop das <i>Ecoprint</i> Kontaktfärben kennenlernen. Dafür werden wir auf der Färbergartenterrasse und auf und um den Campus Weißenhof auf die Suche nach Färberpflanzen und Färbermaterialien gehen. Der Workshop wird zur Rosenblüte auf dem Campus stattfinden, damit wir auch mit den vielen verschiedenen Rosenblüten auf dem Campus arbeiten können (Ende Mai-Juni).</p> <p>Ergänzend zu den Blockseminaren auf dem Campus wird im Werkstattmonat im September eine dreitägige Exkursion mit Workshop nach Berlin angeboten: Färbergarten at Learnscapes, Floating University Berlin (siehe extra Eintrag im VLV Bildende Kunst).</p>
Zeit	<ul style="list-style-type: none"> • Kick-off Treffen und Einführung in den Färbergarten auf der Terrasse des Altbaus: Mi, 26.4.2023 um 17:30 Uhr • Blockseminar: Wie wollen wir sitzen? Mit Linda Weiß. 2 Termine für Vorbesprechung und Planung: Mi. 19. + 26. April ab 16.00 Uhr, Blockseminar: 8. bis 11. Juni (Do-So), Start jeweils 10.00 Uhr

- Blockseminar: Färberworkshop „Ecoprint“ Kontaktfärben (Zeitpunkt: Ende Mai / Anfang Juni zur Rosenblüte auf dem Campus; 2 Tage voraussichtlich am Wochenende, Datum wird beim Kick-off Treffen mit den Teilnehmenden abgestimmt)
- Weitere Gruppentreffen nach Absprache.

Ort/Raum	Färbergarten-Terrasse des Altbaus
Teilnehmerzahl	Keine Beschränkung für Anlage des Färbergartens; Blockseminare mit begrenzter Teilnehmerzahl.
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung zum Färbergarten zum Blockseminar „ <i>Ecoprint</i> “ per Email an Wibke Neugebauer (wibke.neugebauer@abk-stuttgart.de) bis 14.4.2023. Anmeldung zum Blockseminar „ <i>Wie wollen wir sitzen?</i> “ per Email an Linda Weiß lw.lindaweiss@googlemail.com bis 14.4.2023
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur / (BA/MA) Abk-interdisziplinär / 2 / 2,5 ECTS <u>Diplom Bildende Kunst und Künstlerisches Lehramt (BFA)</u> wahlweise Bild und Medien (BM), Design (D, D-W), Diskriminierungssensible Perspektiven (DSP) oder Raum (R) / 3 ECTS <u>Intermediales Gestalten (IMG)</u> wahlweise Design (D-W IMG) oder Diskriminierungssensible Perspektiven (DSP) / 3 ECTS <u>BKB:</u> Empfohlen für BKB Studierenden / keine ECTS
Weitere Anmerkungen	Videos zum Ecoprint-Verfahren: https://www.youtube.com/watch?v=zmYVwz_r7a8&ab_channel=ChristianDior https://www.youtube.com/watch?v=UIHPsK4SdpU&ab_channel=HowDoWeHuman%3F

Studiengang

Alle Studiengänge

Modul

ABK interdisziplinär, Diskriminierungssensible Perspektiven

ECTS

Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt, Architektur: 3 ETCS
andere Studiengänge: nach Absprache
auch freiwillige Teilnahme ohne ECTS möglich

Dozent*in/Prüfer*in

AG-Diversität (Antonia Low, Carmen Westermeier, Fabienne Hoelzel, Irene Brückle und mehr)

Titel der Veranstaltung

Das Weiße Denken

Art der Veranstaltung

Fachübergreifende Lesegruppe

Art der Prüfung

mündlich

Beschreibung der Veranstaltung

„Das Konzept von Race aus dem neunzehnten Jahrhundert ist das verlorene Wachs: Die Substanz ist oft geschmolzen, aber wir haben den Raum, den sie geschaffen hat, sorgfältig ausgefüllt,“ schreibt Kwame Anthony Appiah. An der ABK als mehrheitlich Weiße Institution gilt es sich reflexiv mit den auch internen strukturellen Diskriminierungsformen auseinanderzusetzen. Daher möchten wir einen inklusiven Denkraum schaffen und gemeinsam befüllen, um das Bewusstsein für ein diskriminierungssensibles, neues Denken für eine bessere Welt zu stärken, welches die Folgen der jahrhundertelangen Ausbeutung aktiv einbezieht.

Ausgehend von Impulsen innerhalb der ABK wollen wir eine intensive und fachübergreifende Beschäftigung mit dem Thema Rassismus anstoßen. Thurams Buch *Das Weiße Denken* bietet uns hierbei das geeignete Instrument, denn zum einen betrifft das Thema unsere Kommunikationsformen und den Umgang mit Diversität im Allgemeinen innerhalb der Akademie unter den Mitgliedern und Studierenden. Zum anderen hat es auch Bedeutung für die verschiedenen Foren kreativen Schaffens an der Akademie: Mit ihrem breiten Fächerspektrum bietet die ABK vielseitige Möglichkeiten für die Auseinandersetzung und Imagination über den Umgang mit unbequemen Objekten kulturellen Schaffens– bzw. Diskriminierung.

Unser Wunsch ist es, Fragen der strukturellen Diskriminierung von denjenigen Menschen, die sich von einer normierend wirksamen Mehrheit durch ihre Hautfarbe (und auch weiteren, von Thuram in seine Diskussion einbezogenen Aspekten Religion, gesellschaftliche Klasse, Gender) unterscheiden, aufzunehmen. Das Anliegen ist dabei nicht etwa eine Neu- oder Umbewertung durch teilnehmende Diskutant*innen, denn hierin liegt schon die erneute Gefahr einer Versachlichung des bewerteten Gegenstands – also von Menschen und Kulturen. Vielmehr geht es um die Bewusstmachung von gesellschaftlichen Fragestellungen, die Verbalisierung von Problemfeldern, die Auslotung von Grenzen persönlicher Freiheit im Verhältnis zu einer humanitären Ethik, die unserer Gesellschaft einen Zusammenhalt gibt bzw. geben muss und die gerade in Zeiten des Umbruchs einer intensivierten Beachtung bedürfen.

Eingeladen sind alle Mitglieder und Studierenden der Akademie. In vierzehntägigen Treffen lesen wir *Das Weiße Denken* von Lilian Thuram und tauchen ausgehend von den Blickwinkeln verschiedener Fächer in jeweils ausgewählte Kapitel und Themenbereiche ein. Gemeinsam entwickeln wir so ein vielseitiges Verständnis zur Komplexität des Thema Rassismus und legen miteinander das Fundament für neue Solidaritäten.

Gelesen wird anhand einer Aufstellung von Themenlisten, mit Hilfe derer die Teilnehmer*innen auf die einzelnen Kapitel und Themenbereiche in Thurams Buch eingehen können. Zur Vorbereitung wird empfohlen, das Buch mindestens einmal selbst gelesen zu haben.

Zeit	Vierzehntägig montags 17-19:00 Uhr: 24.04., 15.05., 05.06., 19.06., 10.07.
Ort/Raum	Raum 014 Neubau 2
Teilnehmerzahl	6-15
Anmeldung zur Teilnahme	Anmelden unter: antonia.low@abk-stuttgart.de bis 19.04.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur / (BA/MA) Abk-interdisziplinär / 2 / 2,5 ECTS <u>Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA)</u> <u>und Intermediales Gestalten</u> Diskriminierungssensible Perspektiven (DSP, DSP IMG) / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	Das Weiße Denken, Lilian Thuram, Hamburg, Nautilus Verlag, 2022, 298 S., ISBN: 978-3-96054-288-9 (https://edition-nautilus.de/programm/das-weisse-denken/)

Studiengang**Alle Restaurierungsstudiengänge G, O, P, W
Naturwissenschaften**

Modul	B.X.2.1.2
ECTS	3
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Christoph Krekel
Titel der Veranstaltung	Organische Chemie für Restauratoren
Art der Veranstaltung	Vorlesung
Art der Prüfung	Klausur
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Aufbauend auf der Vorlesung »Allgemeine und anorganische Chemie« lernen die Studierenden Grundlagen der organischen Chemie. Die Vorlesung führt zunächst die wichtigsten funktionellen Gruppen (Alkane, Alkene, Aromaten, Alkohole etc.) ein und verweist auf deren Reaktivitäten und Toxikologie. Die Studierenden können die chemischen Gruppen in künstlerischen Materialien und Konservierungsmitteln erkennen und dadurch einschätzen, wie diese beispielsweise auf den Eintrag von Säuren und Basen reagieren, oder wie empfindlich sie gegen oxidativen Abbau sind. Anschließend werden die wichtigsten Klassen künstlerischer Materialien (Öle, Wachse, Seifen, Polysaccharide, Cellulose, Celluloseether, Proteine, Harze, Farbstoffe) nach chemischen Klassen und generellen Reaktivitäten geordnet eingeführt, wobei besonders konservatorische Aspekte herausgearbeitet werden und ein allgemeiner Überblick über die Geschichte der Verwendung gegeben wird. Die Vorlesung wird durch ein Tutorium ergänzt.</p>
Zeit	jeweils Dienstag 13:30-15:00, ab KW 16, 25.07. voraussichtlich Klausur
Ort/Raum	KWR-Pavillon
Teilnehmerzahl	20
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung nicht erforderlich
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	Charles Mortimer, Ulrich Müller, <i>Chemie</i> , Thieme Stuttgart 2003. John Mills, Raymond White, <i>The Organic Chemistry of Museum Objects</i> , London 1994.

Studiengang**Alle Restaurierungsstudiengänge G, O, P, W**

Modul	B.X.2.1.2
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	Maria Grishina (Studentin)
Titel der Veranstaltung	Organische Chemie für Restauratoren
Art der Veranstaltung	Tutorium
Art der Prüfung	keine
Beschreibung der Veranstaltung	
Zeit	Nach Vereinbarung
Ort/Raum	Nach Vereinbarung
Teilnehmerzahl	20
Anmeldung zur Teilnahme	Keine Anmeldung erforderlich
Weitere Anmerkungen	Charles Mortimer, Ulrich Müller, <i>Chemie</i> , Thieme Stuttgart 2003. John Mills, Raymond White, <i>The Organic Chemistry of Museum Objects</i> , London 1994.

Studiengang**Alle Restaurierungsstudiengänge G, O, P, W**

Modul	B.X.2.1.4
ECTS	1
Dozent*in/Prüfer*in	Dr. Stephanie Dietz (AM), Prof. Dr. Christoph Krekel
Titel der Veranstaltung	Praktikum Organische Chemie
Art der Veranstaltung	Laborpraktikum und Seminar
Art der Prüfung	Schriftliches Versuchsprotokoll sowie mündliche und praktische Mitarbeit
Beschreibung der Veranstaltung	Im Praktikum zur Vorlesung Organischen Chemie werden die Inhalte der Vorlesung vertieft und an speziell auf konservierungswissenschaftliche und historische Aspekte des jeweiligen Studiengangs zugeschnittenen Experimenten erläutert. Dabei werden Grundtechniken wie Chromatographie oder Verlackung von Farbstoffen erlernt. Spezielle Experimente zur Konservierungswissenschaft etwa zur Retention von Lösungsmitteln erweitern den behandelten Stoff systematisch und bereiten Studieninhalte in Folgesemestern vor. In allen Experimenten wird ein großer Schwerpunkt auf Sicherheitsaspekte des generellen Umgangs mit organischen Chemikalien gelegt.
Zeit	Mi-Fr., 05.-07.07. (KW27), 9:00-18:00
Ort/Raum	Labor Altbau
Teilnehmerzahl	20
Anmeldung zur Teilnahme	Keine Anmeldung erforderlich
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	Charles Mortimer, Ulrich Müller, <i>Chemie</i> , Thieme Stuttgart 2003. John Mills, Raymond White, <i>The Organic Chemistry of Museum Objects</i> , London 1994.

Studiengang**Alle Restaurierungsstudiengänge G, O, P, W**

Modul	B.X.2.2.2
ECTS	2
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Christoph Krekel, Dr. Stephanie Dietz (AM)
Titel der Veranstaltung	Bildgebende Methoden bei der Untersuchung von Kunstwerken
Art der Veranstaltung	Vorlesung
Art der Prüfung	Mündliche Prüfung
Beschreibung der Veranstaltung	<p>In der Vorlesung »Bildgebende Methoden bei der Untersuchung von Kunstwerken« werden die Studierenden zunächst in grundlegende physikalische Aspekte elektromagnetischer Strahlung eingeführt. Es wird das Phänomen Farbe sowohl unter physikalischen als auch unter physiologischen Aspekten verstanden und als wissenschaftliches Instrument zur Charakterisierung von Veränderungen an Kunstwerken erlernt. Darauf aufbauend können die in verschiedenen Bereichen des Spektrums arbeitenden Analyseverfahren verstanden und teilweise sogar praktisch angewendet werden. Spezielles Gewicht wird dabei auf Untersuchungen im Ultravioletten Bereich, Micro Fading Testing, Photogrammetrie, 3D-Streifenprojektion, Thermographie in der Wandmalerei, Infrarotreflektographie, Neutronenautoradiographie und Radiographie gelegt.</p>
Zeit	13:00-18:00 Uhr, jeweils am 24.04. 08.05. 22.05. 05.06. 26.06.
Ort/Raum	Labor Altbau
Teilnehmerzahl	20
Anmeldung zur Teilnahme	Keine Anmeldung erforderlich
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang**Alle Restaurierungsstudiengänge G, O, P, W**

Modul	B.X.2.2.4
ECTS	2
Dozent*in/Prüfer*in	Dipl.-Rest. Astrid Wollmann (LBA)
Titel der Veranstaltung	Kunststoffe in der Restaurierung
Art der Veranstaltung	Vorlesung mit Übung
Art der Prüfung	Mündliche Prüfung
Beschreibung der Veranstaltung	Die Studierenden lernen, die für die jeweiligen konservatorischen und restauratorischen Anwendungen geeigneten Kunststoffe auszuwählen. Themen u. a.: Polyreaktionen, Glasübergangstemperatur, mechanische Eigenschaften, Adhäsion und Kohäsion, Löslichkeit, Alterungsverhalten, Materialprüfung, restauratorische Anforderungen, unterschiedliche Typen und ihre Anwendung. In praktischen Versuchen werden Klebstoffe und Festigungsmittel getestet.
Zeit	jeweils Montag 15:15-16:45 am: 17.04. 15.05. 12.06. 19.06. 03.07. 10.07. 17.07.
Ort/Raum	Seminarraum BWS 01
Teilnehmerzahl	20
Anmeldung zur Teilnahme	Keine Anmeldung erforderlich
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen BA
Modul	B.G.4.4.1
ECTS	4
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Anna von Reden
Titel der Veranstaltung	Werkstoffkunde, Kunsttechnologie, Konservierungswissenschaft 4: Starre Bildträger
Art der Veranstaltung	Vorlesung
Art der Prüfung	Klausur
Beschreibung der Veranstaltung	Geschichte, Herstellung, Verwendung und Identifizierung der wichtigsten starren Bildträgermaterialien (Holz, künstliche starre Platten, Elfenbein und metallische Bildträger) sowie deren Aspekte der Konservierung und Restaurierung.
Zeit	Mo 9-10:30 Uhr und Di 9-10:30 Uhr
Ort/Raum	Pavillon
Teilnehmerzahl	Zahlenangabe
Anmeldung zur Teilnahme	Für Studierende des Studienganges keine Anmeldung erforderlich.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja , bitte Anmeldung per e-mail: anna.vonreden@abkstuttgart.de
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur / (BA/MA) Abk-interdisziplinär / 2 / 2,5 ECTS <u>Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA)</u> Bild & Medien (BM) / 3 ECTS

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen BA
Modul	B.G.4.4.2
ECTS	2
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Anna von Reden
Titel der Veranstaltung	Kunsttechnologisches und konservierungswissenschaftliches Seminar
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Benotetes mündliches Referat mit schriftlicher Ausarbeitung
Beschreibung der Veranstaltung	Selbstständige Bearbeitung eines gestellten Referat Themas.
Zeit	Di 17-18:30 Uhr, Termine werden über Teams bekannt gegeben
Ort/Raum	
Teilnehmerzahl	
Anmeldung zur Teilnahme	Für Studierende des Studienganges keine Anmeldung erforderlich. Interessierte Studierende (ausschließlich als ZuhörerInnen) anderer Studiengänge wenden sich bitte an anna.vonreden@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Als ZuhörerIn möglich

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen BA
Modul	B.G.4.4.3
ECTS	1
Dozent*in/Prüfer*in	Thomas Hildenbrand
Titel der Veranstaltung	Kunsttechnische Übung 4
Art der Veranstaltung	Übung
Art der Prüfung	Teilnahme
Beschreibung der Veranstaltung	Theoretische und praktische Einführung in historische Schnitztechniken.
Zeit	Termin wird bekannt gegeben
Ort/Raum	Ortsangaben
Teilnehmerzahl	Zahlenangabe
Anmeldung zur Teilnahme	Für Studierende des Studienganges keine Anmeldung erforderlich.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Ggf. einzelne Plätze bitte Anmeldung per e-mail: anna.vonreden@abkstuttgart.de

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen BA
Modul	B.G.5.2.1
ECTS	9
Dozent*in/Prüfer*in	Dip.-Rest. Peter Vogel, Prof. Dr. Anna von Reden, Prof. Dr. Wibke Neugebauer
Titel der Veranstaltung	Projektarbeit 2
Art der Veranstaltung	Projektarbeit
Art der Prüfung	Benotung des praktischen Arbeitsergebnisses und der schriftlichen Dokumentation
Beschreibung der Veranstaltung	Untersuchung und Durchführung von praktischen Konservierungs- und Restaurierungsmaßnahmen an ausgewählten Kunstwerken unter Anleitung des Lehrpersonals.
Zeit	Mittwoch bis Freitag ganztägig
Ort/Raum	Werkstatträume Altbau
Teilnehmerzahl	Zahlenangabe
Anmeldung zur Teilnahme	Für Studierende des Studienganges keine Anmeldung erforderlich.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen BA
Modul	B.G.5.4.1
ECTS	10
Dozent*in/Prüfer*in	Dip.-Rest. Peter Vogel, Prof. Dr. Anna von Reden, Prof. Dr. Wibke Neugebauer
Titel der Veranstaltung	Projektarbeit 4
Art der Veranstaltung	Projektarbeit
Art der Prüfung	Benotung des praktischen Arbeitsergebnisses und der schriftlichen Dokumentation
Beschreibung der Veranstaltung	Untersuchung und Durchführung von praktischen Konservierungs- und Restaurierungsmaßnahmen an ausgewählten Kunstwerken unter Anleitung des Lehrpersonals.
Zeit	Mittwoch bis Freitag ganztägig
Ort/Raum	Werkstatträume Altbau
Teilnehmerzahl	Zahlenangabe
Anmeldung zur Teilnahme	Für Studierende des Studienganges keine Anmeldung erforderlich.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen BA
Modul	B.G.5.4.2
ECTS	2
Dozent*in/Prüfer*in	Dip.-Rest. Peter Vogel, N.N.
Titel der Veranstaltung	Konservierungstechnische Übung 4
Art der Veranstaltung	Übung
Art der Prüfung	Teilnahme
Beschreibung der Veranstaltung	Thema wird bekannt gegeben
Zeit	Wird bekannt gegeben
Ort/Raum	
Teilnehmerzahl	
Anmeldung zur Teilnahme	Für Studierende des Studienganges keine Anmeldung erforderlich.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen BA
Modul	B.G.7.1.1
ECTS	11
Dozent*in/Prüfer*in	Dip.-Rest. Peter Vogel, Prof. Dr. Anna von Reden, Prof. Dr. Wibke Neugebauer
Titel der Veranstaltung	Bachelorarbeit
Art der Veranstaltung	Projektarbeit
Art der Prüfung	Benotung des praktischen Arbeitsergebnisses und der schriftlichen Dokumentation
Beschreibung der Veranstaltung	Untersuchung und Durchführung von praktischen Konservierungs- und Restaurierungsmaßnahmen an ausgewählten Kunstwerken unter Anleitung des Lehrpersonals.
Zeit	Mittwoch bis Freitag ganztägig
Ort/Raum	Werkstatträume Altbau
Teilnehmerzahl	Zahlenangabe
Anmeldung zur Teilnahme	Für Studierende des Studienganges keine Anmeldung erforderlich.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen BA
Modul	B.G.7.1.2
ECTS	1
Dozent*in/Prüfer*in	Dip.-Rest. Peter Vogel, Prof. Dr. Anna von Reden, Prof. Dr. Wibke Neugebauer
Titel der Veranstaltung	Bachelorarbeit Kolloquium
Art der Veranstaltung	Kolloquium
Art der Prüfung	Teilnahme
Beschreibung der Veranstaltung	Der Fortschritt sowie die wissenschaftlichen und praktischen Ergebnisse der Bachelor Arbeit werden innerhalb des Kolloquiums mit den Lehrenden und den anderen Studierenden präsentiert und diskutiert.
Zeit	Termine nach Vereinbarung
Ort/Raum	Wird bekannt gegeben
Teilnehmerzahl	Zahlenangabe
Anmeldung zur Teilnahme	Für Studierende des Studienganges keine Anmeldung erforderlich.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen BA
Modul	B.G.7.1.3
ECTS	3
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Anna von Reden, Prof. Dr. Wibke Neugebauer, Dipl.-Rest. Peter Vogel
Titel der Veranstaltung	Bachelor Abschlussprüfung
Art der Veranstaltung	Mündliche Prüfung
Art der Prüfung	Mündliche Prüfung
Beschreibung der Veranstaltung	Der thematisch Schwerpunkt der Prüfung wird mit den PrüferInnen abgesprochen.
Zeit	Termine nach Vereinbarung
Ort/Raum	Wird bekannt gegeben
Teilnehmerzahl	Zahlenangabe
Anmeldung zur Teilnahme	Für Studierende des Studienganges keine Anmeldung erforderlich.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen
Modul	M.G.8.2
ECTS	18 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Peter Vogel, Wibke Neugebauer, Anna von Reden
Titel der Veranstaltung	Projektarbeit
Art der Veranstaltung	Selbstständige Untersuchung, Konservierung und Restaurierung eines Staffeleigemäldes oder einer Skulptur mit begleitender Dokumentation.
Art der Prüfung	Die Prüfungsleistung erstreckt sich kontinuierlich über die Laufzeit des gesamten Moduls.
Beschreibung der Veranstaltung	Die individuellen Projektarbeiten werden auf Vorschlag des jeweiligen Studierenden nach ihrer Eignung zum exemplarischen Lernen ausgewählt, um weitergehende Kompetenzen erwerben zu können. Art und Umfang der Projektarbeit werden zu Beginn gemeinsam zwischen Studierenden und Lehrenden erarbeitet und schriftlich fixiert. Die Ermittlung des kulturellen Kontextes sowie die Untersuchung des materiellen Aufbaus und der Schadensphänomene erfolgt selbstständig durch die Studierenden. Ein sich daraus ergebendes Konservierungs- und Restaurierungskonzept wird durch die Studierenden in Werkstattgesprächen vorgestellt und zur Diskussion gestellt. Die Durchführung der Maßnahmen erfolgt unter Aufsicht und Beratung der Lehrenden. Bewertet werden die Ergebnisse der praktischen Arbeit, die Dokumentation sowie die Vorstellung des eigenen Projektes und die Diskussionsführung während des Werkstattgesprächs.
Zeit	
Ort/Raum	Atelier Gemälde- und Skulpturenrestaurierung
Teilnehmerzahl	Max. 10
Anmeldung zur Teilnahme	TeilnehmerInnen sind automatisch im Kurs im ABK Portal angemeldet.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen MA
Modul	M.G.10.1
ECTS	8
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Wibke Neugebauer / Prof. Dr. Anna von Reden / Dipl.-Rest. Peter Vogel
Titel der Veranstaltung	Semesterarbeit und Kolloquium
Art der Veranstaltung	Schriftliche Arbeit und Teilnahme am Kolloquium
Art der Prüfung	Schriftliche Arbeit
Beschreibung der Veranstaltung	Die Semesterarbeit kann Themen im Bereich der Kunstwissenschaft, der Kunsttechnologie sowie der Konservierung und Restaurierung von Kunst- und Kulturgut, der Konservierungswissenschaften oder der Naturwissenschaften umfassen. Neben der wissenschaftlichen Aufbereitung des Wissensstands zu einem bestimmten Thema der Konservierung und Restaurierung (Literaturrecherche), können auch kleinere Versuchsreihen und ihre wissenschaftliche Auswertung und Beurteilung Thema einer Semesterarbeit sein.
Zeit	Freie Einteilung, Besprechung nach Vereinbarung
Ort/Raum	individuell
Teilnehmerzahl	
Anmeldung zur Teilnahme	Schriftlich bei Studiengangsleiterinnen
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen MA
Modul	M.G.11.1
ECTS	30
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Wibke Neugebauer / Prof. Dr. Anna von Reden / Dipl.-Rest. Peter Vogel
Titel der Veranstaltung	Masterarbeit und Kolloquium
Art der Veranstaltung	Schriftliche Arbeit und Teilnahme am Kolloquium
Art der Prüfung	Schriftliche Arbeit
Beschreibung der Veranstaltung	Die Masterarbeit kann Themen im Bereich der Kunstwissenschaft, der Kunsttechnologie sowie der Konservierung und Restaurierung von Kunst- und Kulturgut, der Konservierungswissenschaften oder der Naturwissenschaften umfassen. Die Kandidatin erarbeitet zum Termin der Themenausgabe ein schriftliches Konzept in Absprache mit der Erstbetreuerin (voraussichtlicher Inhalt und Forschungsfragen, Gliederungsentwurf und Terminplan).
Zeit	Freie Einteilung, Besprechung nach Vereinbarung
Ort/Raum	individuell
Teilnehmerzahl	
Anmeldung zur Teilnahme	Schriftlich bei StudiengangsleiterInnen
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten B.A.
Modul	Geisteswissenschaften B.O.3.1
ECTS	2
Dozent*in/Prüfer*in	Dr. Fabian Haack und Dr. Thomas Hoppe
Titel der Veranstaltung	Einführung in die Archäologie I (Steinzeiten und Vorrömische Metallzeiten)
Art der Veranstaltung	Vorlesung B.O.3.1.2
Art der Prüfung	Benotete schriftliche Arbeit
Beschreibung der Veranstaltung	Einführung in die Archäologie I (Steinzeiten und vorrömische Metallzeiten) mit Schwerpunkt auf der materiellen Kultur (mobile Artefakte) anhand der Sammlungen des Landesmuseums Württemberg
Zeit	Donnerstags 17 bis 18:30 Uhr, erster Termin am 20.04.
Ort/Raum	Vermutlich Landesmuseum Württemberg
Teilnehmerzahl	2., 4., und 6. Bachelor-Semester
Anmeldung zur Teilnahme	Keine Anmeldung erforderlich
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur / (BA/MA) Abk-interdisziplinär / 2 / 2,5 ECTS

Studiengang	Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten B.A.
Modul	Werkstoffkunde / Kunsttechnologie / Konservierungswissenschaft B.O.4.2
ECTS	4
Dozent*in/Prüfer*in	Funck
Titel der Veranstaltung	Vorlesung B.O.4.2.1
Art der Veranstaltung	Vorlesung
Art der Prüfung	Klausur
Beschreibung der Veranstaltung	Die Studierenden kennen die wesentlichen materialkundlichen, kulturhistorischen und konservierungstechnischen Aspekte des Gebrauchs pflanzlicher und tierischer Werkstoffe und können diese wiedergeben. Sie können ihre Kenntnisse auf konkrete Objekte anwenden sowie weiteres Wissen eigenständig erarbeiten. Themen des Teilmoduls sind der makros- und mikroskopische Aufbau, Eigenschaften und historische Verwendung von pflanzlichen und tierischen Werkstoffen (Holz, Pflanzenfasern, Papier, Bernstein, Tierhaare, Leder, Pergament, Horn, Schildpatt, Knochen, Geweih, Zähne, Elfenbein und Ersatzmaterialien), Herstellungstechniken und -spuren sowie Schadensbilder.
Zeit	Montags 9-10:30 Uhr und dienstags 9-10:30 Uhr, evtl. Vorlesungseinheiten geblockt
Ort/Raum	BWS 01, Videos
Teilnehmerzahl	2., 4., und 6. Bachelor-Semester
Anmeldung zur Teilnahme	Keine Anmeldung erforderlich
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang**Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten B.A.**

Modul	Werkstoffkunde / Kunsttechnologie / Konservierungswissenschaft B.O.4.2
ECTS	2
Dozent*in/Prüfer*in	Funck
Titel der Veranstaltung	Kunsttechnologisches Seminar B.O.4.4.2
Art der Veranstaltung	Referat
Art der Prüfung	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung
Beschreibung der Veranstaltung	Selbstständige Bearbeitung eines Referats und schriftliche Ausarbeitung eines gestellten Referatsthemas. Gemeinsame Veranstaltung der Bachelor Restaurierungsstudiengänge.
Zeit	Dienstags 17-18:30 Uhr
Ort/Raum	Neubau 1 / Hörsaal 301 bzw. Zoom
Teilnehmerzahl	2., 4., und 6. Bachelor-Semester
Anmeldung zur Teilnahme	Keine Anmeldung erforderlich
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Nein

Studiengang	Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten B.A.
Modul	Werkstoffkunde / Kunsttechnologie und Konservierungstechnik B.O.4.2
ECTS	2
Dozent*in/Prüfer*in	Moritz Paysan
Titel der Veranstaltung	Methoden und Techniken der Konservierung B.O.4.2.3
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Keine
Beschreibung der Veranstaltung	In einem dreitägigen Seminar werden mit den Studierenden Techniken zu Reduktion und Abtrag von Korrosionsprodukten von silbernen, versilberten und vergoldeten Objekten erprobt. Vor- und Nachteile von Überzügen werden angesprochen. In Vorbereitung werden Fachartikel zu den Themen Freilegung von Edelmetalloberflächen und Überzüge ausgegeben, die im Rahmen des Kurses diskutiert werden.
Zeit	24.-26.5.2023
Ort/Raum	Werkstatt Objektrestaurierung
Teilnehmerzahl	2., 4. und 6. Bachelor-Semester
Anmeldung zur Teilnahme	Keine Anmeldung erforderlich
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Nein

Studiengang	Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten B.A.
Modul	Projektarbeit B.0.5.2
ECTS	9
Dozent*in/Prüfer*in	Funck/Fischer
Titel der Veranstaltung	Projektarbeit B.0.5.2.1
Art der Veranstaltung	Projektarbeit zum Thema Organische Materialien
Art der Prüfung	Dokumentation
Beschreibung der Veranstaltung	Praktische Umsetzung von Konservierungsprojekten an kunsthandwerklichen Objekten und/oder Objekten aus Holz, Leder, Schildpatt, Horn, Elfenbein etc., bei denen die Vorbereitung und Ausführung der Teilaufgaben von den Lehrenden unterstützt wird. Inhalte: Untersuchung, schriftliche, zeichnerische und fotografische Dokumentation des Erhaltungszustandes, Erstellung eines Konservierungs- und Restaurierungskonzepts, Durchführung der Maßnahmen und Dokumentation.
Zeit	Mittwochs bis freitags 9-17 Uhr
Ort/Raum	310 A Altbau
Teilnehmerzahl	2., 4., und 6. Bachelor-Semester
Anmeldung zur Teilnahme	Keine Anmeldung erforderlich
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Nein

Studiengang	Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten B.A.
Modul	Projektarbeit B.0.2.2
ECTS	2
Dozent*in/Prüfer*in	Andrea Fischer
Titel der Veranstaltung	Workshop B.0.5.2.2
Art der Veranstaltung	Workshop
Art der Prüfung	Teilnehmer
Beschreibung der Veranstaltung	<p>In einem Seminar mit prakt. Übungen wird Grundlagenwissen zum Material Leder vermittelt, um Untersuchungen durchzuführen, Konservierungskonzepte zu erstellen und Konservierungsmethoden zu verstehen und umzusetzen. Inhalte sind wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sicherheit beim Umgang mit kontaminierten Exponaten • Ethische Betrachtung zur Reinigung, Vergleich von Reinigungssystemen • Untersuchungen des Abbaugrades von Leder • Materialien zum Ergänzen von Leder • Historische und moderne Pflegemittel
Zeit	Termin wird bekannt gegeben
Ort/Raum	Werkstatträume Objektrestaurierung
Teilnehmerzahl	2., 4. und 6. Bachelor-Semester
Anmeldung zur Teilnahme	Keine Anmeldung erforderlich
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Nein

Studiengang	Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten B.A.
Modul	Abschlussphase B.O.7.1
ECTS	12
Dozent*in/Prüfer*in	Funck, Fischer
Titel der Veranstaltung	Bachelor-Arbeit B.O.7.1.1
Art der Veranstaltung	Projektarbeit
Art der Prüfung	Hausarbeit
Beschreibung der Veranstaltung	Praktische Umsetzung eines Konservierungsprojekts an einem Objekt einer im Studium noch nicht behandelten Materialgruppe, bei dem die Vorbereitung und Ausführung der Teilaufgaben von den Lehrenden unterstützt wird. Inhalt: Untersuchung, schriftliche, zeichnerische und fotografische Dokumentation des Erhaltungszustandes, Erstellung eines Konservierungs- und Restaurierungskonzepts, Durchführung der Maßnahmen und Dokumentation (= BA-Arbeit).
Zeit	Mittwochs bis freitags, 9-18 Uhr
Ort/Raum	Altbau/Werkstatt
Teilnehmerzahl	6. Bachelor-Semester
Anmeldung zur Teilnahme	Keine Anmeldung erforderlich
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Nein

Studiengang	Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten B.A.
Modul	Abschlussphase B.O.7.1
ECTS	3
Dozent*in/Prüfer*in	Funck, Fischer
Titel der Veranstaltung	Bachelor-Abschlussprüfung B.O.7.1.2
Art der Veranstaltung	Mündliche Prüfung
Art der Prüfung	Referat
Beschreibung der Veranstaltung	Die Studierenden zeigen vor Beginn mit dem Teilmodul B.O.7.1.1, dass sie den in den ersten 5 Semestern vermittelten Stoff der Bereiche Kunsttechnologie, Werkstoffkunde und Konservierungstechnik beherrschen, mündlich wiedergeben und miteinander in Beziehung setzen können.
Zeit	Individuelle Terminabsprache
Ort/Raum	Altbau/Werkstatt
Teilnehmerzahl	6. Bachelor-Semester
Anmeldung zur Teilnahme	Keine Anmeldung erforderlich
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Nein

Studiengang	Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten M.A.
Modul	Projektarbeit M.O.8.1
ECTS	12 (alt) bzw. 14 (neu)
Dozent*in/Prüfer*in	Funck, Fischer
Titel der Veranstaltung	Projektarbeit M.O.8.1
Art der Veranstaltung	Projektarbeit
Art der Prüfung	Dokumentation (benotete schriftliche Arbeit)
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Die individuellen Projektarbeiten werden auf Vorschlag des jeweiligen Studierenden nach ihrer Eignung zum exemplarischen Lernen ausgewählt, um weitergehende Kompetenzen erwerben zu können. Sie unterscheiden sich in der Themenstellung. Art und Umfang der Projektarbeit werden zu Beginn durch ein zu erarbeitendes Exposé umrissen. Die Ermittlung des kulturellen Kontextes sowie die Untersuchung des materiellen Aufbaus und der Schadensphänomene erfolgt selbständig durch die Studierenden. Ein sich daraus ergebendes Konservierungs- und Restaurierungskonzept wird durch die Studierenden vorgestellt und verteidigt.</p> <p>Die Durchführung der Maßnahmen erfolgt unter Aufsicht und Beratung der Lehrenden.</p>
Zeit	Montags bis freitags 9-18 Uhr
Ort/Raum	Altbau / Werkstatt + externe Werkstätten
Teilnehmerzahl	2. und 4. Master-Semester
Anmeldung zur Teilnahme	Keine Anmeldung erforderlich
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Nein

Studiengang	Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten M.A.
Modul	Forschung M.O.10.1
ECTS	6 (alt) bzw. 10 (neu)
Dozent*in/Prüfer*in	Funck, Fischer, u.A.
Titel der Veranstaltung	Semesterarbeit 1 M.O.10.1
Art der Veranstaltung	Projektarbeit
Art der Prüfung	Semesterarbeit (benotete schriftliche Arbeit)
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Themen können aus dem Gesamtgebiet der Objektrestaurierung einschließlich seiner Nachbarwissenschaften entstammen (Konservierung, Restaurierung, Herstellungstechnik, kultureller Objektcontext, Materialwissenschaften). Sie werden im Benehmen mit den Studierenden festgelegt.</p> <p>Neben der Erfassung des Wissensstands zu einem bestimmten Thema der Konservierung und Restaurierung (Literaturrecherche) können auch kleinere Versuchsreihen und deren wissenschaftliche Auswertung und Beurteilung Thema einer Semesterarbeit sein.</p> <p>Die Semesterarbeit stellt eine Vorstufe zur späteren Masterarbeit dar.</p>
Zeit	Montags bis freitags 9-18 Uhr
Ort/Raum	Altbau / Werkstatt + externe Werkstätten
Teilnehmerzahl	2. Master-Semester
Anmeldung zur Teilnahme	Keine Anmeldung erforderlich
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Nein

Studiengang	Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten M.A.
Modul	Master-Arbeit M.O.11.1
ECTS	30
Dozent*in/Prüfer*in	Funck, Fischer und andere Dozenten und Lehrbeauftragte des Instituts für Konservierungswissenschaften
Titel der Veranstaltung	Master-Arbeit M.O.11.1
Art der Veranstaltung	Projektarbeit
Art der Prüfung	Masterarbeit (benotete schriftliche Arbeit) und Präsentation der Ergebnisse
Beschreibung der Veranstaltung	Die Masterarbeit kann Themen im Bereich der Konservierung und Restaurierung von Kunst- und Kulturgut, der Naturwissenschaften und der allgemeinen Kunstwissenschaften beinhalten. Der Kandidat erarbeitet zur Themenausgabe ein schriftliches Konzept (voraussichtlicher Inhalt, Gliederung und Terminplan).
Zeit	Montags bis freitags 9-18 Uhr
Ort/Raum	Altbau / Werkstatt + externe Werkstätten
Teilnehmerzahl	4. Master-Semester
Anmeldung zur Teilnahme	Keine Anmeldung erforderlich
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Nein

Studiengang	Studiengang Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut, BA
Modul	B.P.4.2.1
ECTS	4
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Irene Brückle
Titel der Veranstaltung	Erhaltung von Farbmitteln und Techniken auf Papier
Art der Veranstaltung	Vorlesung
Art der Prüfung	schriftlich (Klausur)
Beschreibung der Veranstaltung	Techniken der Druck-, Schreib- und Zeichenmedien auf Papier und Pergament, deren Identifizierung, Schadenserkenkung und methodische Befundnahme; Prinzipien konservatorischer und restauratorischer Bewertung; Anforderungen an die Originalerhaltung bezüglich der Lagerung, Handhabung, Nutzung, bei Eingriffen.
Zeit	Di 09–12 Uhr
Ort/Raum	Außenstelle Fellbach und online
Teilnehmerzahl	Studierende im 2.-6. Fachsemester BA Papierrestaurierung
Anmeldung zur Teilnahme	automatisch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	Gascoigne, Bamber. <i>How to Identify Prints</i> , New York: Thames & Hudson, 1986. Landau, David, and Peter Parshall. <i>The Renaissance Print, 1470-1550</i> , New Haven, Yale University Press, 1994. Van der Linden, Fons. <i>DuMont's Handbuch der grafischen Techniken. Manuelle und maschinelle Druckverfahren</i> . Köln, DuMont, 2. Aufl., 1986. <i>The Graphic Atlas</i> , Image Permanence Institute http://www.graphicatlans.org/ . Ambers, J., C. Higgitt, D. Saunders, Hrsg. <i>Italian Renaissance Drawings</i> , Archetype Publications in association with the British Museum, 2010.

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut, BA
Modul	B.P.4.2.2
ECTS	1
Dozent*in/Prüfer*in	PD Dr. Ute Henniges
Titel der Veranstaltung	Eisengallustinten: Herstellung, Alterung, Behandlung
Art der Veranstaltung	Vorlesung
Art der Prüfung	mündlich
Beschreibung der Veranstaltung	Historie der Eisengallustinten, ihrer Herstellung und Identifikation mit Fokus auf Entwicklung der Behandlungskonzepte bis zum heutigen Tag und deren Bewertung. Chemische Reaktionsmechanismen, Untersuchungsmethoden, Behandlungsmethoden.
Zeit	Mi-Fr, 9.00 – 17.00; Einzeltermine nach Absprache zu Semesterbeginn
Ort/Raum	Außenstelle Fellbach
Teilnehmerzahl	Studierende im 2. Fachsemester BA Papierrestaurierung
Anmeldung zur Teilnahme	automatisch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	Banik, G., Weber, H. (Hrsg.), Tintenfraßschäden und ihre Behandlung, Kohlhammer, Stuttgart, 1999.

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut, BA
Modul	B.P.4.2.3
ECTS	2
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Irene Brückle, PD. Dr. Ute Henniges
Titel der Veranstaltung	Kunst- und Konservierungstechnisches Seminar 2
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Referat von 15 min und Studienarbeit
Beschreibung der Veranstaltung	Weitgehend selbstständige Erarbeitung eines einschlägigen Themas in Zusammenhang mit B.P.4.2.1 und B.P.4.2.2. Für das 6. B.A.-Semester Präsentation des B.A.-Projekts. Gemeinsame Veranstaltung der B.A.-Restaurierungsstudiengänge.
Zeit	Dienstag, 17.00 Uhr
Ort/Raum	Weißenhof, Neubau 1
Teilnehmerzahl	Studierende im 2.-6. Fachsemester BA Papierrestaurierung
Anmeldung zur Teilnahme	keine Anmeldung erforderlich
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut, BA
Modul	B.P.5.2.1
ECTS	8
Dozent*in/Prüfer*in	PD Dr. Ute Henniges
Titel der Veranstaltung	Projektarbeit Archivgut
Art der Veranstaltung	Projektarbeit
Art der Prüfung	Praktisch (Qualität der Durchführung und der fotografischen Dokumentation)
Beschreibung der Veranstaltung	Grundlegende Restaurierungsmaßnahmen am Objekt unter kontinuierlicher und individueller Betreuung. Bearbeitung einer für alle Studierenden gleichartigen Gruppe von Objekten mit typischen Schädigungen (Archivalien). Schwerpunkte sind: Handhabung und Aufbewahrung des Objekts mit Eisengallustintenschäden, schriftliche Protokollierung und fotografische Dokumentation, Einführung in grundlegende Restaurierungstechniken einschließlich Phytatbehandlung und flächiger Sicherung, Handhabung von Hilfsmaterialien und Werkzeugen
Zeit	Mi-Fr. 9.00 – 17.00 Uhr, Einzeltermine nach Absprache
Ort/Raum	Außenstelle Fellbach
Teilnehmerzahl	Studierende im 2. Fachsemester BA Papierrestaurierung
Anmeldung zur Teilnahme	automatisch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut, BA
Modul	B.P.5.2.2
ECTS	2
Dozent*in/Prüfer*in	PD Dr. Ute Henniges
Titel der Veranstaltung	Konservierungstechnik 2
Art der Veranstaltung	Übung
Art der Prüfung	Erfolgreiche Teilnahme
Beschreibung der Veranstaltung	Einführung in grundlegende Techniken in Zusammenhang mit Projektarbeiten mit Schwerpunkt Phytatbehandlung und Herstellung einer Schutzverpackung für Archivgut
Zeit	Mi–Fr 09–17 Uhr, Einzeltermine nach Absprache
Ort/Raum	Außenstelle Fellbach
Teilnehmerzahl	Studierende im 2. Fachsemester BA Papierrestaurierung
Anmeldung zur Teilnahme	keine Anmeldung erforderlich
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut, BA
Modul	B.P.5.2.3
ECTS	1
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Gangolf Ulbricht
Titel der Veranstaltung	Papierherstellung Praxis
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Erfolgreiche Teilnahme
Beschreibung der Veranstaltung	Übung der historischen und modernen Handpapierherstellung anhand von Demonstrationen zu westlichen oder östlichen Schöpftechnik sowie Herstellung von Mustern und Charakterisierung von Papieren aus Sicht des Papiermachers
Zeit	03.-05.05.2023 von 9.00 – 17.00 Uhr
Ort/Raum	Außenstelle Fellbach
Teilnehmerzahl	Studierende im 2.-6. Fachsemester BA Papierrestaurierung
Anmeldung zur Teilnahme	automatisch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut, BA
Modul	B.P.5.4.1
ECTS	9
Dozent*in/Prüfer*in	PD Dr. Ute Henniges, Mario Röhrle
Titel der Veranstaltung	Projektarbeit 4: Pergament
Art der Veranstaltung	Projektarbeit
Art der Prüfung	Praktisch (Durchführung und Umsetzung), schriftlich (Dokumentation)
Beschreibung der Veranstaltung	Grundlegende Restaurierungsmaßnahmen am Objekt unter kontinuierlicher und individueller Betreuung. Bearbeitung von Pergament innerhalb einer gleichartigen Gruppe von Objekten mit typischen Schädigungen (Urkunde). Schwerpunkte sind: Handhabung und Aufbewahrung des Objekts, schriftliche Protokollierung und fotografische Dokumentation, Einführung in grundlegende Restaurierungstechniken wie Festigen, Oberflächenreinigung, Planlegen, Sichern, Risssschließen
Zeit	Mi-Fr. 9.00 – 17.00 Uhr, Einzeltermine nach Absprache
Ort/Raum	Außenstelle Fellbach
Teilnehmerzahl	Studierende im 4. Fachsemester BA Papierrestaurierung
Anmeldung zur Teilnahme	automatisch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut, BA
Modul	B.P.5.4.2
ECTS	1
Dozent*in/Prüfer*in	PD Dr. Ute Henniges
Titel der Veranstaltung	Konservierungstechnik 4: Festigung instabiler Malschichten
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Erfolgreiche Teilnahme
Beschreibung der Veranstaltung	Einführung in grundlegende Techniken in Zusammenhang mit Projektarbeiten mit Schwerpunkt flächiges Stabilisieren fragiler Papiere durch Kaschierung anhand westlicher und japanischer Methoden
Zeit	Geblockte Veranstaltung, Mi-Fr. 9.00 – 17.00 Uhr; Termin wird noch bekannt gegeben
Ort/Raum	Außenstelle Fellbach
Teilnehmerzahl	Studierende im 2.-6. Fachsemester BA Papierrestaurierung
Anmeldung zur Teilnahme	keine Anmeldung erforderlich
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut, BA
Modul	B.P.5.5.3
ECTS	1
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Dipl.-Rest. Barbara Hassel
Titel der Veranstaltung	Buchkonservierung 3: Halbfranzband
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Erfolgreiche Teilnahme
Beschreibung der Veranstaltung	Entwicklung des europäischen Bucheinbandes anhand der bekannten Buchstrukturen. Erläuterung konservatorischer Anforderungen anhand der Anfertigung eines Musters des Halbfranzbands nach historischen Vorgaben.
Zeit	14.-17. Juni 2023
Ort/Raum	Außenstelle Fellbach
Teilnehmerzahl	Studierende im 4.-6. Fachsemester BA Papierrestaurierung
Anmeldung zur Teilnahme	keine Anmeldung erforderlich
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut, BA
Modul	B.P.6.1.2 B / B.P.6.1.2 / B.P.6.1.3
ECTS	2
Dozent*in/Prüfer*in	Je nach belegtem Modul sind die Lehrenden in den Vorlesungsverzeichnissen der anderen Fachgruppen aufgeführt.
Titel der Veranstaltung	ABK Interdisziplinär 1-3
Art der Veranstaltung	z.B.: Seminar, Vorlesung, Übung, Exkursion, etc. (s. Studienangebot der anderen Fachgruppen)
Art der Prüfung	Die Bewertung unterliegt den jeweils in den Vorlesungsverzeichnissen angekündigten Prüfungsleistungen. Die Studierenden sind frei in der Wahl der Module. Die erworbenen CP werden im Studiengang als Studienleistung anerkannt. Die zu erwerbenden 6 CP können auch durch ein, zwei oder drei Teilmodule erbracht werden.
Beschreibung der Veranstaltung	Die Studierenden lernen Themen und Methoden anderer Fachgruppen kennen und können diese in ihre eigenen Arbeiten individuell integrieren, z.B. Papierherstellung per Hand, Drucktechniken o.ä. Nach Vereinbarung; Darüber hinaus sind geöffnete Module der anderen Fachgruppen in den jeweiligen Vorlesungsverzeichnissen (VLV) der Fachgruppen Kunst, Architektur und Design online auf der Homepage der ABK Stuttgart abrufbar.
Zeit	Nach Absprache mit den jeweiligen Beauftragten der gewählten Veranstaltungen
Ort/Raum	Nach Absprache mit den jeweiligen Beauftragten der gewählten Veranstaltungen
Teilnehmerzahl	Nach Absprache mit den jeweiligen Beauftragten der gewählten Veranstaltungen
Anmeldung zur Teilnahme	In Abhängigkeit der Vorgaben der jeweiligen Beauftragten der gewählten Veranstaltungen
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut, BA
Modul	B.P.7.2.1 / B.P.7.2.2 / B.P.7.2.3
ECTS	2 (B.P.7.2.3: 1)
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Irene Brückle, PD. Dr. Ute Henniges
Titel der Veranstaltung	Exkursion 1, 2, 3
Art der Veranstaltung	Exkursion
Art der Prüfung	keine
Beschreibung der Veranstaltung	Kennenlernen von Museen, Sammlungen, Restaurierungsateliers und -werkstätten, Restaurierungsstudiengängen sowie Kulturdenkmälern in Zusammenhang mit deren jeweiligen Strukturen, Aufgaben und Anforderungen. Exkursionen finden im Wechsel zwischen nationalen oder internationalen Zielen statt, pro Exkursion werden jeweils mehrere Institutionen besucht, um unterschiedliche Sammlungsschwerpunkte zu erfahren.
Zeit	16.-20.10.2023, Mo-Fr. 9.00 – 17.00 Uhr
Ort/Raum	Halle/ Leipzig
Teilnehmerzahl	Studierenden in den Fachsemestern BA Papierrestaurierung
Anmeldung zur Teilnahme	intern
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut, BA
Modul	B.P.8.1.1
ECTS	12
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Irene Brückle, PD Dr. Ute Henniges
Titel der Veranstaltung	BA-Arbeit
Art der Veranstaltung	Projektarbeit, Seminar
Art der Prüfung	Benotete schriftliche Arbeit
Beschreibung der Veranstaltung	Praktische Umsetzung eines Konservierungsprojekts an einem Objekt oder einer mit einem Objekt verbundenen restauratorischen Untersuchung zu einer ausgewählten Aufgabenstellung, bei dem die Vorbereitung und Ausführung der Teilaufgaben von den Lehrenden unterstützt wird. Inhalte: Untersuchung, Dokumentation, Erstellung eines Projektkonzepts, Durchführung der Maßnahmen und Versuche sowie eine schriftliche Arbeit auf Basis der Projektdokumentation (= BA-Arbeit) sowie einer einseitigen bebilderten Zusammenfassung der Projektergebnisse als Poster.
Zeit	17.04. – 04.08.2023
Ort/Raum	Außenstelle Fellbach
Teilnehmerzahl	Studierende im 6. Fachsemester BA Papierrestaurierung
Anmeldung zur Teilnahme	automatisch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	Die Literatur wird als Bestandteil der Leistung weitgehend eigenständig erarbeitet.

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut, BA
Modul	B.P.8.1.2
ECTS	2
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Irene Brückle, PD Dr. Ute Henniges
Titel der Veranstaltung	Abschlussprüfung BA-Arbeit
Art der Veranstaltung	Prüfung
Art der Prüfung	mündlich
Beschreibung der Veranstaltung	Verteidigung der wissenschaftlichen und praktischen Ergebnisse der B.A.-Arbeit innerhalb einer Präsentation mit den Lehrenden und den anderen Studierenden.
Zeit	Nach Absprache
Ort/Raum	Außenstelle Fellbach
Teilnehmerzahl	Studierende im 6. Fachsemester BA Papierrestaurierung
Anmeldung zur Teilnahme	automatisch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut, MA
Modul	M.P.8.2
ECTS	10
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Irene Brückle, PD Dr. Ute Henniges
Titel der Veranstaltung	Projektarbeit 2: Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut
Art der Veranstaltung	Projektarbeit
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Die individuellen Projektarbeiten werden entsprechend ihrer Eignung zum exemplarischen Lernen nach Verfügbarkeit und unter Berücksichtigung der gewünschten Spezialisierung der Studierenden ausgewählt. Studierende werden hierbei mit dem Ziel der Vertiefung ihrer Kompetenzen beraten. Art und Umfang der Projektarbeit werden in einem Restaurierungsplan umrissen. Die Ermittlung des kulturellen Kontextes sowie die Untersuchung des materiellen Aufbaus und der Schadensphänomene erfolgt weitgehend selbständig durch die Studierenden. Die Studierenden entwickeln ein Konservierungs- und Restaurierungskonzept und präsentieren zur Diskussion. Die Durchführung der Maßnahmen erfolgt unter Aufsicht und Beratung der Lehrenden.
Zeit	Einzeltermine nach Absprache
Ort/Raum	Außenstelle Fellbach
Teilnehmerzahl	Studierende im 2. Fachsemester MA Papierrestaurierung
Anmeldung zur Teilnahme	Keine Anmeldung erforderlich
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	Die Literatur wird von M.A.-KandidatInnen zu jeweiligen Einzelthema als Teil der wissenschaftlichen Leistungen selbst erarbeitet.

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut, MA
Modul	M.P.10.1
ECTS	8
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Irene Brückle, PD Dr. Ute Henniges
Titel der Veranstaltung	Semesterarbeit
Art der Veranstaltung	Einzelbetreuung nach Absprache
Art der Prüfung	schriftlich
Beschreibung der Veranstaltung	Die Semesterarbeit kann Themen im Bereich der Konservierung und Restaurierung von Kunst- und Kulturgut, der Konservierungswissenschaften oder der Naturwissenschaften umfassen. Neben der wissenschaftlichen Aufbereitung des Wissensstands zu einem bestimmten Thema der Konservierung und Restaurierung (Literaturrecherche) können auch kleinere Versuchsreihen und deren wissenschaftliche Auswertung und Beurteilung Thema einer Semesterarbeit sein.
Zeit	Einzeltermine nach Absprache
Ort/Raum	Außenstelle Fellbach
Teilnehmerzahl	Studierende im 1.-3. Fachsemester MA Papierrestaurierung
Anmeldung zur Teilnahme	Keine Anmeldung erforderlich
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	Die Literatur wird von M.A.-KandidatInnen zu jeweiligen Einzelthema als Teil der wissenschaftlichen Leistungen selbst erarbeitet.

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut, MA
Modul	M.P.11.1
ECTS	30
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Irene Brückle, PD Dr. Ute Henniges
Titel der Veranstaltung	Masterarbeit
Art der Veranstaltung	Einzelberatung und Kolloquium mit Masterstudierenden
Art der Prüfung	schriftlich
Beschreibung der Veranstaltung	Die Masterarbeit kann Themen im Bereich der Konservierung und Restaurierung von Kunst- und Kulturgut, der Konservierungswissenschaften, der Naturwissenschaften und der allgemeinen Kunstwissenschaften beinhalten. KandidatInnen erarbeiten zum Termin der Themenausgabe ein schriftliches Konzept (voraussichtlicher Inhalt, Gliederung und Terminplan).
Zeit	13.03.-13.09.2023, Einzeltermine nach Absprache
Ort/Raum	Außenstelle Fellbach
Teilnehmerzahl	Studierende im 4. Fachsemester MA Papierrestaurierung
Anmeldung zur Teilnahme	Angaben zum Anmeldeprozedere
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	Die Literatur wird von M.A.-KandidatInnen zu jeweiligen Einzelthema als Teil der wissenschaftlichen Leistungen selbst erarbeitet.

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (B.A.)
Modul	Kunsttechnologie, Werkstoffkunde und Konservierungstechnik B.W.4.4.1
ECTS	4
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dipl.-Rest. Roland Lenz
Titel der Veranstaltung	Kunsttechnologie, Werkstoffkunde und Konservierungstechnik IV Vorlesung: Entwicklung der Wand- und Deckenmalerei / Steinpolychromie
Art der Veranstaltung	Vorlesung
Art der Prüfung	Schriftlich, Klausur
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Einführung in die Entwicklung der Wand- und Deckenmalerei von der Höhlenmalerei bis zur Neuzeit und deren geografisch unterschiedliche werktechnische Besonderheiten sowie Gestaltungsprinzipien und Wandgliederungen - Höhlenmalerei, Ägyptische Wandmalerei, Wandmalerei Vorderasiens, der Ägäis, Griechenlands und der Etrusker, römische Wandmalerei und Katakomben, byzantinische, karolingische, ottonische und romanische Wandmalerei, Wandmalerei der Gotik, der Renaissance und des Barock sowie Wandmalerei des 19. und 20. Jh.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Quellen • Konstruktionsprinzipien (Vorzeichnung, Unterzeichnung, Sinopie, Schnurschlag, Pausen, Karton, Schablone etc.) • Maltechnischer Aufbau (Unterzeichnung, Lokaltöne, Modellierung) • Maltechnik sowie Farb- und Bindemittel (Freskomalerei, Seccomalerei, Mischtechniken, Enkaustik, Wasserglasmalerei, Graffiti etc.) • Applikationen (Stuck, Pastiglia, Pressbrokat, Metallauflagen, etc.) <p>Einführung in die Steinpolychromie</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fassung und Anstrich • Fassungs Aufbau (Isolierung, Grundierung, Malschicht, Firnis, Lüster, ...) • Applikationen (Pastiglia, Pressbrokat, Metallauflagen, ...)
Zeit	Di. 9:00 – 12:30, ab 25.04.2023
Ort/Raum	Außenstelle Esslingen
Teilnehmerzahl	2., 4. und 6. Semester BA-Konservierung und Restaurierung
Anmeldung zur Teilnahme	Teilnehmerinnen der betreffenden Restaurierungsstudiengänge sind automatisch im Kurs im ABK Portal angemeldet
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur / (BA/MA) Abk-interdisziplinär / 2 / 2,5 ECTS

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (B.A.)
Modul	Kunsttechnologie, Werkstoffkunde und Konservierungstechnik 2 B.W.4.4.2
ECTS	2
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Roland Lenz, AM Dipl.-Rest. Anja Brodbeck-Holzinger, AM Anna Lisa Krauthheimer M.A.
Titel der Veranstaltung	Kunsttechnologisches und konservierungstechnisches Seminar 4
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Präsentation (Dauer: 15 min) und benotete schriftliche Arbeit (Umfang max. 15 Seiten) bei gleicher Gewichtung
Beschreibung der Veranstaltung	Selbstständige Bearbeitung eines im Zusammenhang mit der Vorlesung (B.W.4.4.1) gestellten Referatsthemas. Gemeinsame Veranstaltung der Bachelor Restaurierungsstudiengänge.
Zeit	Termine werden in Teams angekündigt
Ort/Raum	Kleiner Vorlesungssaal der Architekten im Neubau II
Teilnehmerzahl	Unbegrenzt (als ZuhörerInnen)
Anmeldung zur Teilnahme	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs im ABK Portal angemeldet. Interessierte Studierende (ausschließlich als ZuhörerInnen) anderer Studiengänge wenden sich bitte an Unbegrenzt (als ZuhörerInnen) roland.Lenz@abk-stuttgart.de .
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (B.A.)
Modul	Projektarbeit B.W.5.2.1
ECTS	10
Dozent*in/Prüfer*in	AM Anna Lisa Krautheimer M.A., AM Dipl.-Rest. Anja Brodbeck-Holzinger, Prof. Roland Lenz
Titel der Veranstaltung	Projektarbeit II/ Erfassung und Dokumentation 2
Art der Veranstaltung	Projektarbeit
Art der Prüfung	Bewertung des Arbeitsergebnisses und der schriftlichen Dokumentation
Beschreibung der Veranstaltung	<p>An Objekten aus dem Bereich Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie werden die für die Ausbildungsstufe relevanten Methoden der Bestands-, Zustands- und Schadenserfassung durchgeführt. Weiter werden einfache Konservierungs- und Restaurierungsaufgaben am Objekt durchgeführt und dokumentiert. Die Projektarbeit erfolgt in der Regel als Gruppenarbeit. Die unterrichteten Methoden umfassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bestands-, Zustands- und Schadenserfassung • Zeichnerische und fotografische Dokumentation • Katalogisieren und hierarchisieren von Befunden • Manuelle und digitale Kartierung • Erstellung von einfachen Plan- und Kartierungsunterlagen • Strategien der Probenentnahme und -aufbereitung <p>Die Ergebnisse der Projektarbeit werden innerhalb des Studiengangs und den an der Projektarbeit beteiligten externen Personen vorgestellt.</p>
Zeit	Mi. - Fr., jeweils 9:00 – 18:00 Uhr
Ort/Raum	Online Meetings nach Absprache und Außenstelle Esslingen bzw. Übungen am Objekt vor Ort
Teilnehmerzahl	Studierende des 2. Semesters im Studiengang
Anmeldung zur Teilnahme	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (B.A.)
Modul	Projektarbeit B.W.5.4 B.W.5.4.3
ECTS	1
Dozent*in/Prüfer*in	Dr. Karl Stingl, Prof. Dipl.-Rest Roland Lenz
Titel der Veranstaltung	Herstellung und Verarbeitung von Gips
Art der Veranstaltung	Exkursion mit praktischen Übungen
Art der Prüfung	Teilnahme
Beschreibung der Veranstaltung	Im Fränkischen Freilandmuseum Bad Windsheim lernen die Studierenden die Herstellungsprozesse von gebranntem Gips und dessen weitere Aufbereitung als Mörtelbindemittel kennen.
Zeit	Termine werden im Kurs im ABK Portal angekündigt (voraussichtlich 28.06. – 30.06.2023)
Ort/Raum	Fränkisches Freilandmuseum Bad Windsheim
Teilnehmerzahl	Studierende des Studiengangs
Anmeldung zur Teilnahme	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet. Studierende des 2., 4. und 6. Semesters im Studiengang
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (B.A.)
Modul	Projektarbeit B.W.5.4.1
ECTS	10
Dozent*in/Prüfer*in	AM Anna Lisa Krautheimer M.A. AM Dipl.-Rest. Anja Brodbeck-Holzinger, Prof. Roland Lenz
Titel der Veranstaltung	Projektarbeit IV / Entwicklung von Verfahrenstechnik
Art der Veranstaltung	Projektarbeit
Art der Prüfung	Bewertung des Arbeitsergebnisses und der schriftlichen Dokumentation
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Schwerpunkt dieses Moduls bilden die verschiedenen Methoden zur Entwicklung und Überprüfung von konservatorischen und restauratorischen Verfahrenstechniken im Bereich Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie.</p> <p>Die grundlegenden Problemstellungen an Objekten werden dabei theoretisch besprochen und praktisch an Probereihen getestet. Hierbei können Schwerpunkte auf folgende Problemstellungen gelegt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gefügefestigung • Hinterfüllung • Malschichtfestigung • Extraktionsaufgaben (Abnahme von oberflächlichen Schmutzauflagerungen, Salzminderung) • Bindemittelkombinationen • Materialtests (Wassertransport u. -aufnahme, Dichte, Malschichtveränderungen, ...).
Zeit	Mi. - Fr., jeweils 9:00 – 18:00 Uhr
Ort/Raum	Online Meetings nach Absprache und Außenstelle Esslingen bzw. Übungen am Objekt vor Ort
Teilnehmerzahl	Studierende des 4. Semesters im Studiengang
Anmeldung zur Teilnahme	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (B.A.)
Modul	Kunst- und Konservierungstechnik 2 BW.5.4.2
ECTS	2
Dozent*in/Prüfer*in	LB Dipl.-Rest. Claudia Koch
Titel der Veranstaltung	Wandmalereiabnahme
Art der Veranstaltung	Seminar mit praktischen Übungen
Art der Prüfung	Teilnahme
Beschreibung der Veranstaltung	Restaurierungsgeschichte, praktische Übung an einer selbst hergestellten Wandmalerei mit verschiedenen Abnahmetechniken
Zeit	Termine werden noch angekündigt
Ort/Raum	Außenstelle Esslingen
Teilnehmerzahl	Studierende des Studiengangs
Anmeldung zur Teilnahme	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet. Studierende des 2., 4. und 6. Semesters im BA
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (B.A.)
Modul	abk– interdisziplinär B.W.6.1.1 / B.W.6.1.2 / B.W.6.1.3
ECTS	ECTS – Angabe des Ausgangsstudiengangs
Dozent*in/Prüfer*in	Je nach belegtem Modul sind die Lehrenden in den Vorlesungsverzeichnissen der anderen Fachgruppen aufgeführt.
Titel der Veranstaltung	abk– interdisziplinär 1-3
Art der Veranstaltung	Seminar, Übungen, Vorlesungen, Stegreife (siehe dazu Studienangebot der anderen Fachgruppen)
Art der Prüfung	Die Bewertung unterliegt den jeweils in den Vorlesungsverzeichnissen angekündigten Prüfungsleistungen. Die Studierenden sind frei in der Wahl der Module. Die erworbenen CP werden im Studiengang als Studienleistung anerkannt. Die zu erwerbenden 6 CP können auch durch ein, zwei oder drei Teilmodule erbracht werden.
Beschreibung der Veranstaltung	Wahlpflichtmodul – in den anderen Fachgruppen der ABK Stuttgart Die geöffneten Module der anderen Fachgruppen sind in den jeweiligen Vorlesungsverzeichnissen (VLV) der Fachgruppen Kunst, Architektur und Design online auf der Homepage der ABK Stuttgart abrufbar: (http://www.abk-stuttgart.de/vorlesungsverzeichnis.html)
Zeit	je nach gewähltem Modul der andern Fachgruppe
Ort/Raum	je nach gewähltem Modul der andern Fachgruppe
Teilnehmerzahl	je nach gewähltem Modul der andern Fachgruppe
Anmeldung zur Teilnahme	je nach gewähltem Modul der andern Fachgruppe
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (B.A.)
Modul	Projektarbeit B.W.8.1.1
ECTS	12
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Roland Lenz, AM Anna Lisa Krautheimer M.A., AM Dipl.-Rest. Anja Brodbeck-Holzinger
Titel der Veranstaltung	Bachelor-Arbeit
Art der Veranstaltung	Bachelor-Arbeit
Art der Prüfung	Bewertung des Arbeitsergebnisses und der schriftlichen Dokumentation
Beschreibung der Veranstaltung	Praktische Umsetzung eines Restaurierungsprojekts im Bereich Restaurierung und Konservierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie, bei dem die Vorbereitung und Ausführung der Teilaufgaben von den Lehrenden unterstützt wird. Inhalte: Untersuchung, schriftliche, zeichnerische und fotografische Dokumentation des Erhaltungszustandes, Erstellung eines Konservierungs- und Restaurierungskonzepts, präventive Aspekte des Substanzerhalts, Durchführung der Maßnahmen und Dokumentation.
Zeit	Mi. - Fr., jeweils 9:00 – 18:00 Uhr
Ort/Raum	Online Meetings nach Absprache und Außenstelle Esslingen bzw. Übungen am Objekt vor Ort
Teilnehmerzahl	Studierende des 6. Semesters im Studiengang
Anmeldung zur Teilnahme	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (B.A.)
Modul	Abschlussprüfung B.W.8.1.2
ECTS	2
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Roland Lenz, AM Anna Lisa Krautheimer M.A., AM Dipl.-Rest. Anja Brodbeck-Holzinger
Titel der Veranstaltung	Abschlussprüfung
Art der Veranstaltung	Abschlussprüfung
Art der Prüfung	Präsentation / Verteidigung
Beschreibung der Veranstaltung	Die Abschlussprüfung findet in Form einer Präsentation und Verteidigung der wissenschaftlichen und praktischen Ergebnisse der Bachelorarbeit innerhalb des Studiengangs sowie mit den am Bachelor Projekt beteiligten externen Personen (Denkmalpflege, Planungsbüro, Eigentümer, Baubehörde) statt.
Zeit	Mi. - Fr., jeweils 9:00 – 18:00 Uhr
Ort/Raum	Online Meetings nach Absprache und Außenstelle Esslingen bzw. Übungen am Objekt vor Ort
Teilnehmerzahl	Studierende des 6. Semesters im Studiengang
Anmeldung zur Teilnahme	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (M.A.)
Modul	Projektarbeit M.W.8.2
ECTS	14
Dozent*in/Prüfer*in	AM Anna Lisa Krautheimer M.A., AM Dipl.-Rest. Anja Brodbeck-Holzinger, Prof. Roland Lenz
Titel der Veranstaltung	Projektarbeit 2 / Konservierung und Restaurierung
Art der Veranstaltung	Projektarbeit
Art der Prüfung	Bewertung des Arbeitsergebnisses und der schriftlichen Dokumentation.
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Die individuellen Projektarbeiten werden auf Vorschlag des jeweiligen Studierenden nach ihrer Eignung zum exemplarischen Lernen ausgewählt. Hierbei wird der Studierende durch die Lehrenden beraten, wie er sein bereits erworbenes Wissen weiter ausbauen und seine Kompetenzen erweitern kann. Art und Umfang der Projektarbeit werden zu Beginn durch ein zu erarbeitendes Exposé umrissen. Die Ermittlung des kulturellen Kontextes sowie die Untersuchung des materiellen Aufbaus und der Schadensphänomene erfolgt selbständig durch die Studierenden. Ein sich daraus ergebendes Konservierungs- und Restaurierungskonzeptes wird durch die Studierenden vorgestellt und verteidigt.</p> <p>Die Durchführung der Maßnahmen erfolgt unter Aufsicht und Beratung der Lehrenden.</p> <p>Vertiefungen in der Projektarbeit 2</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung komplexerer Konservierungs- und Restaurierungsmethoden in Versuchsreihen mit Anwendungsbezug zum Objekt • Präsentationskonzepte im Bereiche Bau- und Kunstdenkmalpflege auf Grundlage des aktuellen ethischen und denkmalpflegerischen Diskurses • Konzepte zur präventiven Konservierung im Bereich der Bau- und Kunstdenkmalpflege • konkrete Anwendungen der im Modulbereich „Profilbildung“ erlernten Methoden und Techniken bei der Projektarbeit • Anleitung jüngerer Studierender bei „gängigen“ Konservierungs- und Restaurierungsaufgaben
Zeit	Mi. - Fr., jeweils 9:00 – 18:00 Uhr
Ort/Raum	Online Meetings nach Absprache und Außenstelle Esslingen bzw. Übungen am Objekt vor Ort
Teilnehmerzahl	Studierende des 2. Semesters im Studiengang
Anmeldung zur Teilnahme	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (M.A.)
Modul	Masterarbeit M.W.11.1
ECTS	30
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Roland Lenz, AM Anna Lisa Krautheimer M.A., AM Dipl.-Rest. Anja Brodbeck-Holzinger
Titel der Veranstaltung	Abschlussarbeit des Masterstudiengangs
Art der Veranstaltung	Einzelberatung und Kolloquium der Masterstudierenden
Art der Prüfung	Bewertung des Arbeitsergebnisses und der schriftlichen Dokumentation der Masterarbeit sowie der Präsentation der Ergebnisse als Plakat und Vortrag.
Beschreibung der Veranstaltung	Die Master-Arbeit kann Themen im Bereich der Konservierung und Restaurierung von Kunst- und Kulturgut, der Konservierungswissenschaften, der Naturwissenschaften und der allgemeinen Kunstwissenschaften beinhalten. Der Kandidat erarbeitet zum Termin der Themenausgabe ein schriftliches Konzept (voraussichtlicher Inhalt, Gliederung und Terminplan).
Zeit	Nach Anmeldung 6 Monate
Ort/Raum	Außenstelle Esslingen oder am Objekt vor Ort
Teilnehmerzahl	Studierende des 4. Semesters des Studiengangs
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Absprache mit dem Studiengangleiter
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie – Promotion
Modul	-
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Roland Lenz
Titel der Veranstaltung	Beratung Promotion
Art der Veranstaltung	Individuelles Beratungsgespräch
Art der Prüfung	--
Beschreibung der Veranstaltung	Fachliche Beratung zu Promotionsvorhaben.
Zeit	nach Vereinbarung
Ort/Raum	nach Vereinbarung
Teilnehmerzahl	--
Anmeldung zur Teilnahme	Roland.Lenz@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	B.A. Konservierung und Restaurierung Neuer Medien und Digitaler Information
Modul	B.N.1.1.1
ECTS	1
Dozent*in/Prüfer*in	Arnaud Obermann (LBA)
Titel der Veranstaltung	Dokumentation (Time Based Media)
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Benotete schriftliche Arbeit
Beschreibung der Veranstaltung	Einführung in die Dokumentation von analog und digital basierter Medienkunst; netart; Videoinstallationen etc. im musealen Kontext. Das Künstlerinterview als Basis der zukünftigen Wiederaufführung des Werks. Vorstellung relevanter Forschungsprojekte und Initiativen.
Zeit	Nach Absprache
Ort/Raum	Nach Absprache
Teilnehmerzahl	
Anmeldung zur Teilnahme	Studierende des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	B.A. Konservierung und Restaurierung Neuer Medien und Digitaler Information
Modul	B.N.1.1.2
ECTS	1
Dozent*in/Prüfer*in	KTL Carsten Fuhrmann
Titel der Veranstaltung	Videoproduktion (abk- interdisziplinär)
Art der Veranstaltung	Projektarbeit
Art der Prüfung	Benotete schriftliche Arbeit
Beschreibung der Veranstaltung	Einführung in die Praxis der Erstellung von Videofilmen: Vorbereitung, Storyboard, Aufnahme, Schnitt, Präsentation.
Zeit	Nach Absprache
Ort/Raum	Nach Absprache
Teilnehmerzahl	
Anmeldung zur Teilnahme	Studierende des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung Neuer Medien und digitale Information B.A.
Modul	B.N.4.2.1
ECTS	1
Dozent*in/Prüfer*in	A.M. Kamilla Odegard (MA)
Titel der Veranstaltung	B.N.4.2.1.2 Videodigitalisierung
Art der Veranstaltung	Vorlesung mit praktischen Übungen
Art der Prüfung	Präsentation
Beschreibung der Veranstaltung	Identifikation der historischen Bandformate von Offenspule bis zur Kassette für analoge und digitale Formate. Zuordnung der passenden Abspielgeräte. Befähigung zum praktischen Umgang mit Videoaufzeichnungsgeräten, Präparierung des Bandes bis zu seiner Spielbarkeit. Wahl der geeigneten Codecs für die Langzeitarchivierung. Bildung und Einschätzung der eigenen Material- und Bildkompetenz im Umgang mit Videoinhalten, Originalen und Geräten.
Zeit	Nach Absprache
Ort/Raum	Birkenwaldstr. 200, Medienrestaurierung
Teilnehmerzahl	Zahlenangabe
Anmeldung zur Teilnahme	Studierende des Studienganges sind automatisch im Kurs angemeldet
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang **Konservierung und Restaurierung Neuer Medien und Digitaler Information B.A.**

Modul	B.N.4.2.1
ECTS	1
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Nadja Wallaszkovits
Titel der Veranstaltung	B.N.4.2.1.1 Analoge und digitale Verfahren II: Video
Art der Veranstaltung	Vorlesung
Art der Prüfung	Klausur (1h)
Beschreibung der Veranstaltung	Das Prinzip Schrägspur als Grundlage aller modernen Magnetbandaufzeichnung für analoges und digitales Video bis zu deren Ende. Optische Speichermedien von der Laserdisc zur CD zur Blu-Ray. Halbleiterbildsensoren, Flachbildschirmtechnik. Von der Dreiröhrenprojektion bis zum DLP-Laserprojektor. Neben der Vermittlung der technischen Grundlagen steht dabei auch immer die Frage der Erhaltbarkeit / Obsoleszenz im Raum. .
Zeit	Mittwoch, 14-15h
Ort/Raum	Birkenwaldstr. 200, Medienrestaurierung
Teilnehmerzahl	
Anmeldung zur Teilnahme	Studierende des Studienganges sind automatisch im Kurs angemeldet Studierende anderer Restaurierungsstudiengänge bitte um Anmeldung bei der Dozentin.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Nein

Studiengang	B.A. Konservierung und Restaurierung Neuer Medien und Digitaler Information
Modul	B.N.4.2.1.3
ECTS	1
Dozent*in/Prüfer*in	Anna Leippe (LBA)
Titel der Veranstaltung	Audio
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Benotete schriftliche Arbeit
Beschreibung der Veranstaltung	Einführung zu Ton im Film, Filmidentifizierung: Tonspuren
Zeit	Nach Absprache
Ort/Raum	Nach Absprache
Teilnehmerzahl	
Anmeldung zur Teilnahme	Studierende des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	B.A. Konservierung und Restaurierung Neuer Medien und Digitaler Information
Modul	B.N.4.2.1.4
ECTS	1
Dozent*in/Prüfer*in	Anna Leippe (LBA)
Titel der Veranstaltung	Film
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Benotete schriftliche Arbeit
Beschreibung der Veranstaltung	Befähigung zum praktischen Umgang mit dem Archivgut Film, Grundlagen der präventiven Konservierung. Filmformate und ihre historische Entwicklung. Filmidentifizierung: Formate, Trägermaterial, Randbeschriftung. Archivierung: Filmdosen und Klima. Alterungserscheinungen.
Zeit	Nach Absprache
Ort/Raum	Nach Absprache
Teilnehmerzahl	
Anmeldung zur Teilnahme	Studierende des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang

Konservierung und Restaurierung Neuer Medien und Digitaler Information B.A.

Modul	B.N.4.2
ECTS	2
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Nadja Wallaszkovits, A.M. Kamilla Ødegård (MA)
Titel der Veranstaltung	B.X.4.2.2 Kunsttechnologisches und konservierungstechnisches Seminar 2
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Benotetes Referat mit schriftlicher Ausarbeitung
Beschreibung der Veranstaltung	Selbstständige Bearbeitung eines im Zusammenhang mit der Vorlesung (B.N.4.2.1.1) gestellten Referatsthemas. Gemeinsame Veranstaltung der Bachelor Restaurierungsstudiengänge.
Zeit	Dienstags 17:00-18:30 Uhr
Ort/Raum	Neubau 1 Hörsaal 301
Teilnehmerzahl	
Anmeldung zur Teilnahme	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs. Interessierte Studierende (ausschließlich als ZuhörerInnen) anderer Studiengänge wenden sich bitte an bei nadja.wallaszkovits@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung Neuer Medien und Digitaler Information B.A.
Modul	B.N.4.2
ECTS	2
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Nadja Wallaszkovits
Titel der Veranstaltung	B.N.4.2.3 Kunst- und Konservierungstechnik 2: Elektronik analog
Art der Veranstaltung	Projektarbeiten (Konservierung und Restaurierung Neuer Medien und Digitaler Information)
Art der Prüfung	Anwesenheit, Bewertung der aktiven Mitarbeit
Beschreibung der Veranstaltung	Das Seminar gibt eine Einführung in die analoge Medienelektronik und Messtechnik. Die Studierenden lernen die elementaren elektronischen Bauteile zu identifizieren und auf ihre Funktion hin zu überprüfen, auch mithilfe des Schaltplans bzw. Service-Manuals. Im Fokus stehen dabei auch Alterungserscheinungen von Bauteilen. Einfache Defekte können hiermit selber eingekreist und behoben werden. Selbstverständlich werden auch Sicherheitsaspekte thematisiert.
Zeit	Nach Absprache
Ort/Raum	Birkenwaldstr. 200, Medienrestaurierung
Teilnehmerzahl	
Anmeldung zur Teilnahme	TeilnehmerInnen sind automatisch im Kurs angemeldet
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung Neuer Medien und Digitaler Information B.A.
Modul	B.N.5.2
ECTS	7
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Nadja Wallaszkovits, A.M. Mario Röhrle, A.M. Kamilla Ødegård (MA), Prof. Dr. Gerald Maier
Titel der Veranstaltung	B.N.5.2.1 Projektarbeit II
Art der Veranstaltung	Projektarbeiten (Konservierung und Restaurierung Neuer Medien und Digitaler Information)
Art der Prüfung	Bewertung des Arbeitsergebnisses und der schriftlichen Dokumentation: Qualität der Umsetzung der Projektarbeit und dazugehörigen Dokumentation auf Basis der erlernten Methoden, in Form einer benoteten schriftlichen Arbeit
Beschreibung der Veranstaltung	Audiovisuelle Materialien: Formate und Identifikation, Zusammensetzung, Umgang, Reinigung, präventive Konservierungsmaßnahmen. Analoge und digitale Audio- und Videoformate, kinematografische Filmmaterialien. Dokumentation, Wahl geeigneter Übertragungsmethoden, und -Medien, optische Reproduktion oder scannen, Verpackungsmaterialien, Empfehlung für die Aufbewahrung der Originale. Einblick in die Praxis der Digitalisierung von A/V Medien im Landesarchiv Baden-Württemberg.
Zeit	Mi-Fr ganztägig
Ort/Raum	Birkenwaldstr. 200, Medienrestaurierung
Teilnehmerzahl	
Anmeldung zur Teilnahme	TeilnehmerInnen sind automatisch im Kurs angemeldet
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung Neuer Medien und Digitaler Information B.A.
Modul	B.N.5.2
ECTS	3
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Nadja Wallaszkovits
Titel der Veranstaltung	B.N.5.2.2 Workshop III: Gerätetechnik und -wartung
Art der Veranstaltung	Projektarbeiten (Konservierung und Restaurierung Neuer Medien und Digitaler Information)
Art der Prüfung	Anwesenheit, Bewertung der aktiven Mitarbeit
Beschreibung der Veranstaltung	Funktionsweise von Aufzeichnungs- und Wiedergabegeräten; Einführung in einfache Wartungsarbeiten an Offenspulen- oder Kassettengeräten. Alternativen zur Beschaffung der nicht mehr erhältlichen Ersatzteile wie Köpfe, Antriebsriemen und Andruckrollen. Blick ins Innere von Geräten: Röhren- und CCD-Kameras, SW- und Farbröhrenmonitor, Videoprojektoren; Tonbandgerät und Videorecorder unter der Frontplatte; Strategien der Erhaltung; Messverfahren für Ton- und Bildsignale, Signalgeneratoren, Spektrumanalyzer, Waveformmonitor und Vektorskop; Stecker, Kabel und die unterschiedlichen Signale, die sie übertragen. Analyse von band- oder gerätebedingten Bildstörungen und die Möglichkeiten ihrer Behebung.
Zeit	Nach Absprache
Ort/Raum	Birkenwaldstr. 200, Medienrestaurierung
Teilnehmerzahl	
Anmeldung zur Teilnahme	TeilnehmerInnen sind automatisch im Kurs angemeldet
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Nein

Studiengang	B.A. Konservierung und Restaurierung Neuer Medien und Digitaler Information
Modul	B.N.1.1
ECTS	1
Dozent*in/Prüfer*in	Mario Röhrle
Titel der Veranstaltung	B.X.1.1.3 Dokumentationstechniken / Fotografische Grundlagen
Art der Veranstaltung	Laborpraktikum
Art der Prüfung	Benotete schriftliche Arbeit
Beschreibung der Veranstaltung	Anwendung von fotografischen Techniken zur Dokumentation in der Medienrestaurierung.
Zeit	Nach Absprache
Ort/Raum	Nach Absprache
Teilnehmerzahl	
Anmeldung zur Teilnahme	Studierende des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	B.A. Konservierung und Restaurierung Neuer Medien und Digitaler Information
Modul	B.N.1.1
ECTS	1
Dozent*in/Prüfer*in	Mario Röhrle
Titel der Veranstaltung	B.X.1.1.4 Dokumentationstechniken / Restaurierung digital
Art der Veranstaltung	Übung
Art der Prüfung	Benotete schriftliche Arbeit
Beschreibung der Veranstaltung	Erhaltung digitaler Daten in der Medienrestaurierung: Schwerpunkt Datendokumentation und Datenbanken.
Zeit	Nach Absprache
Ort/Raum	Nach Absprache
Teilnehmerzahl	
Anmeldung zur Teilnahme	Studierende des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung Neuer Medien und Digitaler Information B.A.
Modul	B.N.3.2., B.X.3.2
ECTS	2
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Nadja Wallaszkovits
Titel der Veranstaltung	Mediengeschichte AV-Medien B.N.3.1.2
Art der Veranstaltung	Vorlesung
Art der Prüfung	Schriftliches Portfolio
Beschreibung der Veranstaltung	Die Ursprünge der Ton- und Bildmedien: Am Anfang war die Übertragung. Entwicklung der ersten mechanischen Speicherformen für den Ton; die Entwicklung der Bildübertragung bis zu den ersten Fernsehversuchen der 1920er Jahre; vom mechanischen zum elektronischen Fernsehen; die Entwicklung der Elektronik und die Einführung des regulären Fernsehens, der Übergang von der mechanischen zur elektromagnetischen Speicherung, die Perfektionierung der Magnetbandtechnik im Audiobereich, die ersten Videorecorder der 1950er Jahre. Vermittlung von Überblickswissen über die technische und kulturgeschichtliche Entwicklung von Video ab den 1960er Jahren. Erste Consumerformate, typische Künstlerformate und die Situierung der aufkommenden Videokunst zwischen Spule und Kassette. Der lange Übergang von ersten digitalen Hilfsgeräten bis zur volldigitalen Produktion sowohl im professionellen wie im Heimbereich. Vom Band zur Scheibe zum Flash.
Zeit	Nach Absprache
Ort/Raum	Birkenwaldstr. 200, Medienrestaurierung
Teilnehmerzahl	
Anmeldung zur Teilnahme	Studierende des Studienganges sind automatisch im Kurs angemeldet Studierende anderer Restaurierungsstudiengänge bitte um Anmeldung bei der Dozentin.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Ja

Studiengang	Konservierung und Restaurierung Neuer Medien und Digitaler Information M.A.
Modul	M.N.8
ECTS	8
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Nadja Wallaszkovits, A.M. Mario Röhrle, A.M. Kamilla Ødegård (MA)
Titel der Veranstaltung	M.N.8.2 Projektarbeit 2
Art der Veranstaltung	Projektarbeiten (Konservierung und Restaurierung Neuer Medien und Digitaler Information). Praktische Arbeit am Objekt unter Aufsicht des Lehrpersonals.
Art der Prüfung	Bewertung des Arbeitsergebnisses und der schriftlichen Dokumentation.
Beschreibung der Veranstaltung	Vertiefung ausgewählter Themen oder Einblick in ein bisher nicht behandeltes Gebiet aus dem Medienbereich. Die individuellen Projektarbeiten werden, auch unter Berücksichtigung von gewünschten Spezialisierungen der Studierenden im weiten Bereich zwischen Medienkunst und Archivwesen / Digitaler Information, zum exemplarischen Lernen ausgewählt, um Kompetenzen zu vertiefen. Art und Umfang der Projektarbeit werden durch eine in dem Restaurierungs- bzw. Konzeptplan festgehaltene Zielvereinbarung umrissen. Die Ermittlung des kulturellen Kontextes sowie, wo gegeben, die Untersuchung des materiellen Aufbaus und der Schadensphänomene erfolgt weitgehend selbständig durch die Studierenden. Sowohl im Objekt- wie im Datenbereich sind die verschiedenen Spielarten von Obsoleszenz vorzusehen. Ein sich daraus ergebendes Erhaltungskonzept wird durch die Studierenden präsentiert und diskutiert. Die Durchführung der Maßnahmen an Objekten oder realen Informationen und Daten erfolgt unter Betreuung.
Zeit	Mi-Fr ganztägig
Ort/Raum	Birkenwaldstr. 200, Medienrestaurierung
Teilnehmerzahl	
Anmeldung zur Teilnahme	
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung – Profilbildung M.A.
Modul	M.X.9.1.47
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Kamilla Odegard, Jonathan Debik, Wibke Neugebauer
Titel der Veranstaltung	Einführung in die Konservierung und Restaurierung zeitgenössischer Kunst am Beispiel der sozialen Plastik „Blütezeit?!“ von Enno Lehmann auf dem Campus Weißenhof (Teil 1)
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Teilnahme und Mitarbeit an der Dokumentation
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Der Kurs führt an einem Fallbeispiel in die Grundlagen von Entscheidungsfindungen und Dokumentationstechniken in der Konservierung- Restaurierung zeitgenössischer Kunst ein. Ziel des Kurses ist es, die soziale Plastik „Blütezeit?!“ von Enno Lehmann auf dem Campus Weißenhof zu dokumentieren und mögliche Konzepte für seine zukünftige Erhaltung zu erarbeiten. Das Werk besteht aus vielen einzelnen Rosenstöcken, die auf dem Campus verteilt sind und von Enno Lehmann gepflanzt und fortlaufend gepflegt werden. Die Lehrveranstaltung ist über zwei Semester angelegt, Teil 2 ist für das Wintersemester 23-24 geplant und soll die Dokumentation des Objektes während eines ganzen Jahres sicherstellen.</p> <p>Der Kurs ist in Theorie- und Praxiseinheiten aufgeteilt. In einer eintägigen theoretischen Einführung zu Beginn des Semesters werden zunächst die wesentlichen theoretischen Grundlagen vorgestellt und das Kunstwerk gemeinsam mit dem Künstler besichtigt. Theoretische Grundlagen sind z.B. das Vorstellen unterschiedlicher Entscheidungsfindungsmodelle, die Methode des Künstlerinterviews sowie schriftliche, fotografische und filmische Dokumentationsmöglichkeiten und Archivierungsmöglichkeiten der unterschiedlichen Daten.</p> <p>Auf dieser Grundlage erarbeiten die Teilnehmenden dann gemeinsam eine geeignete Strategie für die Untersuchung und Dokumentation. Für die praktische Umsetzung dieser Strategie werden sich die Teilnehmenden dann in Arbeitsgruppen aufteilen. Dieser Praxisteil wird an mehreren Tagen über das Sommersemester verteilt stattfinden, um die Entwicklung des Kunstwerks im Jahresverlauf zu dokumentieren. Am Ende des Semesters werden die Zwischenergebnisse in einer Abschlussbesprechung zusammengeführt, die Erfahrungen reflektiert, erste Ideen für ein Konzept diskutiert und die Ziele für den zweiten Modulteil im Wintersemester definiert. Am Ende des zweiten Modulteils soll ein Konzept für die Erhaltung entstehen, das dann akademieweit mit allen relevanten AkteurInnen diskutiert werden kann. Hierfür soll im zweiten Teil der Veranstaltung u.a. ein geeignetes Veranstaltungsformat (z.B. round table) entwickelt und umgesetzt werden.</p> <p>Es ist von Vorteil wenn die TeilnehmerInnen an beiden Veranstaltungen im SoSe und WiSe teilnehmen, es ist aber nicht verpflichtend.</p>
Zeit	Theoretische Einführung und Themenvergabe für Arbeitsgruppen: Mo+Di 17.+18.04.2021, ganztags. Praxisteil: mehrere Tage über das Sommersemester verteilt, nach individueller Absprache in den Arbeitsgruppen (wird am ersten Tag besprochen).
Ort/Raum	Theoretische Einführung: Birkenwaldstraße 200, Seminarraum im EG.
Teilnehmerzahl	15

Anmeldung zur Teilnahme

Für Studierende der Restaurierung über Anmelde Listen, die zu Anfang des Semesters verschickt werden; für Studierende anderer Fachgruppen per Email an wibke.neugebauer@abk-stuttgart.de bis spätestens 7.4.2023.

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Architektur / (BA/MA) Abk-interdisziplinär / 2 / 2,5 ECTS

Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA)

Bild & Medien (BM) / 3 ECTS

BKB:

Empfohlen für BKB Studierenden / keine ECTS

Studiengang	Konservierung und Restaurierung – Profilbildung M.A.
Modul	M.X.9.1.34 (für Studierende der K/R; für Studierende anderer Studiengänge nach Absprache, z.B. –abk interdisziplinär)
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Ulrike Palm (Dipl.- Rest. / M.A.)
Titel der Veranstaltung	Kunsttechnologische Forschung als Vermittlungsaufgabe in Theorie und Praxis
Art der Veranstaltung	Blockseminar, Übung, Exkursion
Art der Prüfung	Teilnahme, Mitarbeit am Planen und der Umsetzung von Vermittlungsformaten (unbenotet)
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Das Modul befasst sich mit der Vermittlung von kunsttechnologischer Forschung an ein breites Publikum. Im Theorie teil werden vielfältige Vermittlungsformate vorgestellt, aktuelle Diskurse innerhalb der Disziplin nachverfolgt und Angebote für unterschiedliche Zielgruppen wie etwa Schulen, Familien, Senioren besprochen. Auf dieser Basis werden als Fallbeispiele drei Ausstellungen, die 2021/22 zu kunsttechnologischer Forschung stattfanden, analysiert. Dabei werden unterschiedliche Vermittlungswege herausgearbeitet und die jeweiligen Anforderungen in Bezug auf Inhalt und Form diskutiert.</p> <p>Teil des Moduls ist eine Exkursion in das Archiv Baumeister im Kunstmuseum Stuttgart. Dort berichtet Archivarin und Kuratorin Hadwig Goetz aus ihrer Erfahrung bei der Ausstellungskonzeption und Vermittlungsangeboten mit dem Schwerpunkt auf Kunsttechnologie und Maltechnik.</p> <p>Ein Schwerpunkt des Moduls liegt in einem Praxisteil auf der selbstständigen Planung und Umsetzung von unterschiedlichen Vermittlungsformaten. Am Beispiel des Willi Baumeister-Forschungsprojekts konzipieren die Studierenden Vermittlungsformate für den ABK-Rundgang, für die Websites der ABK und des Archivs Willi Baumeister oder den Instagram-Kanal des Kunstmuseums bzw. der ABK und setzen diese um.</p>
Zeit	Teil 1: 19.+20.4.2023 (Mi+Do); Teil 2: 15.5.–17.5.2023 (Mo-Mi)
Ort/Raum	Wird noch bekannt gegeben
Teilnehmerzahl	Max. 15
Anmeldung zur Teilnahme	Per Email an ulrikevera.palm@prom.abk-stuttgart.de bis spätestens 7.4.2023.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<p>Architektur / (BA/MA) Abk-interdisziplinär / 2 / 2,5 ECTS <u>Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA)</u> Bild & Medien (BM) / 3 ECTS</p>
Weitere Anmerkungen	<p>ART INSTITUT OF CHICAGO (Hg.), Intersections of an Art Museum: Where Art meets science, Chicago 2020, in: https://aic-web-cms-uploads.s3.us-east-2.amazonaws.com/nulle8c8bea4-977c-4d6c-8e8d4f0eb34e0fd3/IntersectionsInAnArtMuseum_WhereArtMeetsScience2.pdf (abgerufen am 9.1.2022)</p> <p>Ralf BUCHHOLZ, Restaurierung und Öffentlichkeit in: Restaura 1/2002, S. 40-43 (Teil 1) / Restaura 2/2002, S. 116–123 (Teil 2).</p> <p>Andrea FUNCK, Verborgene Wissenschaft? Restaurierung als Vermittlungsthema an Museen, Bielefeld 2016.</p>

Flavia FLÜCKINGER, Die Untersuchung restauratorischer Inhalte an ausgewählten Beispielen. Eine Untersuchung von drei Vermittlungsbeispielen zum Thema Restaurierung sowie Entwicklung eines Leitfadens zur Vermittlung restauratorischer Inhalte, Master Thesis Hochschule der Künste Bern 2018

Carmen MÖRSCH: Zeit für Vermittlung. Was ist Kulturvermittlung, in: <https://www.kultur-vermittlung.ch/zeit-fuer-vermittlung/v1/?m=1&m2=6>(=d

Iris SCHAEFER, Caroline v. SAINT GEORGE, Kunsttechnologische Ausstellungen – Ein Erfahrungsbericht aus dem Wallraf, in: Einsichten. Beiträge zur Konservierung – Restaurierung – Kunsttechnologie, Festschrift für Prof. Dr. Elisabeth Jägers, Köln 2015, S. 238–250

Marthe de VET, Jolein VAN KREGTEN, Touch van Gogh and be touched – How New Media Are Transforming the Way We Present Complex Research, in: Museums and the Web 2014, Annual Conference of Museums and the Web, Baltimore 2014, in: <https://mw2014.museumsandtheweb.com/paper/touch-van-gogh-and-be-touched-how-new-media-are-transforming-the-way-we-present-complex-research/>

Studiengang	Konservierung und Restaurierung - Profilbildung M.A.
Modul	Profilbildung M.X.9.1.53
ECTS	3
Dozent*in/Prüfer*in	Dr. Dipl.-Rest. Sigrid Eyb-Green
Titel der Veranstaltung	Schreibworkshop. Vorbereitung auf Semesterarbeit/ MA-Arbeit in den Restaurierungsstudiengängen
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Erfolgreiche Teilnahme
Beschreibung der Veranstaltung	In diesem Seminar werden wir uns intensiv mit dem Schreibprozess selbst beschäftigen. Dabei hilft das Wissen um die verschiedenen Phasen des Schreibens und das richtige Werkzeug für jeden Arbeitsschritt. Wie finde ich einen guten Einstieg ins Schreiben und komme rasch in den Schreibfluss? Wie kann ich in kurzer Zeit Rohtexte produzieren? Wie finde ich die nötige Distanz zu meinem Text beim Überarbeiten? Wie gelingt sprachlicher Feinschliff? Besonders wichtig ist es bei Schreibprojekten, sich gutes Feedback zu holen – im Rahmen dieses Seminars wird vermittelt, wie dieses Feedback zu einem für alle fruchtbaren Dialog werden kann. Der Angst vor dem leeren Word-Dokument, dem Abgabetermin und dem Regelwerk des wissenschaftlichen Schreibens wird mit spielerischen Schreibimpulsen begegnet, die uns helfen, unsere eigene Stimme als Schreibende zu finden und nicht zuletzt auch eines bewirken wollen: die Lust am Schreiben zu fördern!
Zeit	Geblockte Veranstaltung, 25.04.-27.04.2023
Ort/Raum	Birkenwaldstraße 200
Teilnehmerzahl	Maximal 15 Teilnehmer*innen
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bei Nina Lanzinger
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	Bringt für das Seminar ein Notizbuch, einen Block o.ä. und Schreibwerkzeug mit

Studiengang

Konservierung und Restaurierung - Profilbildung

Modul

M.X.9.1.49

ECTS

3

Dozent*in/Prüfer*in

LB Dr. Christiane Brasse

Titel der Veranstaltung

Bauforschung

Art der Veranstaltung

Seminar mit praktischen Übungen am Objekt

Art der Prüfung

erfolgreiche Teilnahme

Beschreibung der Veranstaltung

Die Veranstaltung beschäftigt sich mit folgenden Themen:

- Archivalische Aufarbeitung
- Ziele und Zweck der Bauuntersuchung • Umfang und Phasen der Bauuntersuchung
- Inhalte der Bauuntersuchung
- Methodik der Untersuchung (Vermessungsarten, Stratigraphie etc.)
- Archäologische Strukturuntersuchung
- Konstruktionsprinzip des Gebäudes
- Eigenschaften und Funktion des Gebäudes als Ableitung der bauforscherischen Erhebungen
- Datierung von Bau- und Ausstattungsteilen
- Typologie: Deckenformen, Täferformen, Türen und Fenster, Holzböden und Parkett, Ausstattung
- Spezielle Materialien wie Eisen und sonstige Metalle, Glas, Ziegel und andere Bedachungsmaterialien, Boden- und Wandbeläge wie Linoleum, Kork, Asphalt
- Technische Installationen (Elektrizität, sanitäre Einrichtungen, Wasserzuleitungen und -aufbereitungen, Heizung etc.)
- Dokumentationsformen
- Raumbuch

Zeit

02.-05.05. und 19.06.

Ort/Raum

04. und 05.05. BWS 02

Teilnehmerzahl

10 (höhere Semester haben Vorrang)

Anmeldung zur Teilnahme

Einschreibung im Aushang in der BWS

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

nein

Studiengang

Konservierung und Restaurierung – Profilbildung M.A.

Modul	Profilbildung M.X.9.1.2
ECTS	3
Dozent*in/Prüfer*in	Dr. Catharina Blänsdorf (LBA)
Titel der Veranstaltung	Mikroskopische Pigmentbestimmung
Art der Veranstaltung	Vorlesung mit praktischen Übungen
Art der Prüfung	Bewertung des Arbeitsergebnisses und der schriftl. Dokumentation
Beschreibung der Veranstaltung	Die Studierenden können ein auf Polarisationsmikroskopie gestütztes analytisches Verfahren zur Erkennung und Beurteilung von kunsttechnologisch relevanten Pigmenten anwenden. Möglichkeiten und Grenzen der Verfahren werden in zahlreichen Übungen demonstriert, erlernt und in praktischen Übungen an Pigmentproben erprobt. Gleichzeitig wird das im BA- Studium erlernte, theoretische Wissen über historische und moderne Farbmittel reaktiviert, wiederholt und mit wichtigen, physikalischen Grundlagen ergänzt. Im Nachgang der Lehrveranstaltung erhalten die Studierenden die Möglichkeit, sich eine Sammlung von Vergleichspräparaten herzustellen, welche in ihrer späteren beruflichen Praxis eine selbstständige Fortsetzung und Vertiefung in der Anwendung dieser Methode zur Pigmentbestimmung erlaubt.
Zeit	KW 19, 08.05.-12-05.2023, 9:00-18:00 Uhr
Ort/Raum	Seminarraum BWS 200
Teilnehmerzahl	10
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung erforderlich
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	McCrone, Walter; <i>The Particle Atlas II (electronic ed.)</i> , McCrone Research Institute, Chicago 1994. Wülfert, Stefan; <i>Der Blick ins Bild – Lichtmikroskopische Methoden zur Untersuchung von Bildaufbau, Fasern und Pigmenten</i> . In: Reihe Bücherei des Restaurators Bd. 4, Ravensburger Buchverlag, Ravensburg 1999.

Studiengang	Konservierung und Restaurierung – Profilbildung M.A.
Modul	Profilbildung M.X.9.1.56
ECTS	3
Dozent*in/Prüfer*in	Sarah Dolde
Titel der Veranstaltung	Haltung einnehmen und Sichtbarkeit schaffen. Theoretische Grundlagen der Vermittlung und praktische Entwicklung eines Formates
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Teilnahme und Eigenarbeit
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Wozu Kunst- und Kulturvermittlung? Welchen Stellenwert hat sie in unserer demokratischen Gesellschaft? Welche Rolle nehme ich als Vermittler:in ein? Welche Sprache spreche ich? Welche best-practice-Beispiele der Vermittlung gibt es?</p> <p>Wir setzen uns sowohl mit den theoretischen Grundlagen der Vermittlung auseinander, als auch mit vermittlungspraktischen Aufgaben, die das Ziel verfolgen, Sichtbarkeit zu schaffen. Zentral in der Bildungsarbeit ist die Konzeption von Projekten und deren Durchführung, hierfür werden praktische Werkzeuge an die Hand gegeben. Abschließend entwickeln wir gemeinsam ein Format für die Präsentation der Restaurierungsstudiengänge für den Rundgang im Sommer.</p>
Zeit	05.–07.06. + 09.06.2023
Ort/Raum	Seminarraum Birkenwaldstrasse
Teilnehmerzahl	Offen
Anmeldung zur Teilnahme	Listenanmeldung
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	Literaturliste zur Vorbereitung wird x-Wochen (??? Wieviel frueher sollte das kommuniziert werden?) vor Seminar Datum kommuniziert

Studiengang	Konservierung und Restaurierung Profilbildung M.A.
Modul	Profilbildung M.X.9.1.36
ECTS	3
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Dipl.-Rest. Almuth Corbach, LBA Dipl.-Rest. Georg Josef Dietz, LBA Dr. Dipl.-Rest. Eva Hummert, Prof. Dr. Irene Brückle, PD Dr. Ute Henniges
Titel der Veranstaltung	Aspekte papierrestauratorischer Praxis in verschiedenen Arbeitskontexten
Art der Veranstaltung	Kolloquium, Übung
Art der Prüfung	Erfolgreiche Teilnahme
Beschreibung der Veranstaltung	Im Berufsumfeld von Papierrestaurator*innen relevante Themenfelder in der Bibliothek, im Museum, und in der Freiberuflichkeit. Bibliothek (Corbach): Objektschonende Digitalisierung am Beispiel der Herzog August Bibliothek in Wolfenbüttel: Projektplanung, Auswahl geeigneter Systeme (Scanner, Kamera, Beleuchtung, Buchauflage), konservatorische Beurteilung der Originale, sachgerechte Handhabung während der Aufnahme, fachübergreifende Zusammenarbeit mit Projektbeteiligten. Museum (Dietz): Darstellung der Aufgabenfelder, die von Konservierung/Restaurierung bis zu Leihverkehr und Ausstellung sowie Forschung und Öffentlichkeitsarbeit reichen und Kommunikation mit Kuratoren, Ausbildung, Fortbildung und Publikation beinhalten. Freiberuflichkeit (Hummert): Auftrags-Akquise, Angebot und Kostenvoranschlag, Dokumentation, spezifische Verwaltungsthemen sowie der Umgang mit Auftraggebern und Aspekte der Ausstattung eines Ateliers. Themen zum Berufseinstieg in der Papierrestaurierung (Brückle, Henniges).
Zeit	05. Juni: A. Corbach, 06. Juni: Dietz, 07. Juni: E. Hummert
Ort/Raum	Online: Corbach, Dietz, Hummert; Außenstelle Fellbach: Brückle, Henniges
Teilnehmerzahl	Studierende des 2. und 4. Fachsemesters MA Papierrestaurierung
Anmeldung zur Teilnahme	Über Nina Lanzinger per Email
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung Profilbildung M.A.
Modul	Profilbildung M.X.9.1.51
ECTS	3
Dozent*in/Prüfer*in	Farideh Fekrsanati
Titel der Veranstaltung	Entscheidungsfindung in der Objektrestaurierung – praktische und ethische Überlegungen
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Teilnahme und vorbereitende Literatur lesen
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Anhand von kurzen Präsentationen, Gesprächen und Case-Studies werden Fragestellungen erörtert, die eine Rolle spielen in der Entscheidungsfindung bei der Sammlungspflege und der Planung von Restauratorischen und Konservatorischen Maßnahmen. Systematische Methoden wie Risikomanagement und Werteermittlung sollen dabei besprochen werden, genauso wie auch die Rolle die z.B. eine unbewusste Befangenheit (unconscious bias) oder der Kontext einer Sammlung spielen kann. Wer ist Teil der Entscheidungsfindung und wer nicht? Wie wird diese verhandelt? Welche Ideen und Gedanken fließen ein, oder eben nicht?</p> <p>Das Seminar regt zur kritischen (Selbst)Reflexion an, durch angenommene und weitgehend akzeptierte Standards der Entscheidungsfindung zu hinterfragen und miteinander zu erörtern.</p>
Zeit	12.-16. Juni 2023
Ort/Raum	Seminarraum Birkenwaldstrasse
Teilnehmerzahl	Maximal 10 Personen
Anmeldung zur Teilnahme	Listenanmeldung
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	Literaturliste, bzw. Fachartikel zur Vorbereitung werden zwei Wochen vor Kursbeginn den Teilnehmer*innen zur Verfügung gestellt.

Studiengang	Konservierung und Restaurierung – Profilbildung M.A.
Modul	M.X.9.1.13
ECTS	3
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Dipl.-Biologe Bill Landsberger
Titel der Veranstaltung	Integrated Pest Management
Art der Veranstaltung	Vorlesung, Seminar, Übung
Art der Prüfung	Referat
Beschreibung der Veranstaltung	Das Integrierte Schädlingsmanagement (engl. IPM, integrated pest management) ist ein ganzheitliches Konzept zur permanenten Prävention und Kontrolle von Schädlingsbefall auf Grundlage einer kombinierten Anwendung spezieller Kenntnisse zur Schädlingsbiologie, Ökologie und Materialwissenschaft. In Museen, Archiven, Bibliotheken und historischen Gebäuden ist IPM Teil der präventiven Konservierung von Sammlungsbeständen. Ein systematisches Monitoring liefert anhaltend Daten zur Situation und dient der Erfolgskontrolle von Gegenmaßnahmen. Zur prophylaktischen oder kurativen Objektbehandlung stehen physikalische und biologische Verfahren im Vordergrund. Chemische Bekämpfungsmittel kommen nicht zum Einsatz, solange dazu Alternativen bestehen. Seminarinhalte: Grundzüge des Integrierten Schädlingsmanagement in Museen, Archiven und historischen Gebäuden, Prävention, Monitoring, Schädlingsbiologie, taxonomische Bestimmung, ökologische Zusammenhänge, Bekämpfungsmethoden (thermische Verfahren, Anoxia, Einsatz von Nützlingen), PM Workflow, Standortanalyse und Risikobewertung.
Zeit	21.–23. Juni 2023
Ort/Raum	Präsenz, BWS 2 und Exkursion innerhalb des Akademiencampus
Teilnehmerzahl	12
Anmeldung zur Teilnahme	Einschreibung im Sekretariat BWS
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	David Pinniger, Bill Landsberger, Adrian Meyer und Pascal Querner, Handbuch integriertes Schädlingsmanagement in Museen, Archiven und historischen Gebäuden, Berlin: Gebr. Mann Verlag, 2016.

Studiengang	Konservierung und Restaurierung - Profilbildung M.A.
Modul	M.X.9.1.30
ECTS	3
Dozent*in/Prüfer*in	Dr. Hannah Flock
Titel der Veranstaltung	Material- und Werkstoffprüfung
Art der Veranstaltung	Vorlesung, praktische Übung
Art der Prüfung	Erfolgreiche Teilnahme
Beschreibung der Veranstaltung	Im Modul <i>Material- und Werkstoffprüfung</i> wird den Studierenden eine Einführung in die Möglichkeiten und Grenzen der mechanischen Werkstoffprüfung zur Charakterisierung sowie Evaluierung von Materialien und Maßnahmen in der Konservierung / Restaurierung gegeben. Das Blockseminar behandelt die Vorstellung gängiger Prüfmethode(n) (z. B. Zug-, Druck-, Biege- oder Scherversuche) und die verbundenen physikalisch-mechanischen Grundlagen. Neben der Planung, Probekörpervorbereitung und Durchführung von Versuchen wird insbesondere auf die Versuchsauswertung, den statistischen Umgang mit Messdaten sowie mögliche Fehleranalysen eingegangen. Besonderer Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung der Werkstoffprüfung als ganzheitliches Konzept, von der Formulierung der Forschungsfrage ausgehend vom praktischen Objekt hin zur Übertragung und Beantwortung dieser im Rahmen einer Prüfsystematik. Das Modul beinhaltet theoretische Vorlesungen und praktische Übungen, u. a. auch Versuche an der Zwick Universalprüfmaschine.
Zeit	26. – 30.06.2023
Ort/Raum	Archäometrisches Labor, Altbau Campus
Teilnehmerzahl	10
Anmeldung zur Teilnahme	Die Anmeldung erfolgt über elektronische Listen, die Einladung zum Eintragen wird durch das Fachgruppensekretariat zu Anfang des Semesters verschickt.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>MA Konservierung und Restaurierung (G, O, P und W)</u> M.X.9.1 / 3 ECTS

Studiengang	Konservierung und Restaurierung – Profilbildung M.A.
Modul	M.X.9.1.48
ECTS	3
Dozent*in/Prüfer*in	LBA Dipl.-Rest. Eva Glück
Titel der Veranstaltung	Konservierung von Gegenwartskunst auf Papier im Museumskontext
Art der Veranstaltung	Seminar, Übung
Art der Prüfung	Erfolgreiche Teilnahme
Beschreibung der Veranstaltung	Anhand von Fallbeispielen künstlerischer Produktion auf Papier seit den 1960er Jahren werden relevante Parameter für Konservierung, Restaurierung und Ausstellung im Museumskontext vermittelt
Zeit	19.-21.07.2023, 9–17 Uhr
Ort/Raum	Außenstelle Fellbach
Teilnehmerzahl	Studierende des 1.–4. Fachsemesters MA Papierrestaurierung
Anmeldung zur Teilnahme	Über Nina Lanzinger per Email
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	H. Fischer, Magnets: a possible way of mounting and a new storage system. In: Journal of Paper Conservation. 17 (2016) 2, S. 53-56. N. Quabeck, Change the frame and you change the game? Research and reevaluation of the preservation formats of the Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen's Paul Klee collection. In: The Book and Paper Group Annual. 31 (2012), S. 69-80. M. Börngen, N. Quabeck, E. Hummert, I. Brückle, Thomas Hirschhorn's collages in the „Intensif-Station“. Journal of Paper Conservation. 18 (2017) 3, S. 81-90.

Studiengang	Konservierung und Restaurierung - Profilbildung M.A.
Modul	M.X.9.1.31 (Modulhandbuch 2020)
ECTS	3
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Irene Brückle
Titel der Veranstaltung	Konservierungswissenschaften: Technologie und Konservierung von Pastellen
Art der Veranstaltung	Vorlesung, Seminar, Übung
Art der Prüfung	Referat (Dauer 15 min), Ergebnis der praktischen Arbeit
Beschreibung der Veranstaltung	Vertiefung der Kenntnis im Umgang mit komplex aufgebauten Objekten. Aufbau und Empfindlichkeiten von Pastellarbeiten in Bezug auf künstlerische Ausprägungen und Schadensbilder. Historische Entwicklungen im Umgang mit Pastellen und aktuelle Methoden der Restaurierung und Konservierung. Praktische Übung zu technischen Aspekten, insbesondere Montierung und Rahmung.
Zeit	12.06. und 14.-16.06.
Ort/Raum	Außenstelle Fellbach
Teilnehmerzahl	Studierende im 1.–4. Fachsemester MA Papierrestaurierung
Anmeldung zur Teilnahme	TeilnehmerInnen schreiben sich in den Kurs im ABK Portal ein.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	Burns, T. The Invention of Pastel Painting. London: Archtype, 2007, Stratis, Harriet. Beneath the Surface: Redon's Methods and Materials. In: Odilon Redon, Prince of Dreams, exhibition catalog, Chicago: The Art Institute of Chicago, 1994, pp. 353–377. Ritter, M., and O. Masson. Deux propositions d'encadrement de pastel. Support Tracé 9 (2009): 62–65.

Studiengang	Konservierung und Restaurierung – Profilbildung M.A.
Modul	M.X.9.1.14
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Stefanie Scheerer
Titel der Veranstaltung	Mikrobiologie in der Restaurierung
Art der Veranstaltung	Vorlesung, praktische Übung (Laborarbeit)
Art der Prüfung	Teilnahme und Referat (unbenotet, 15 min)
Beschreibung der Veranstaltung	Die für die Restaurierung relevantesten Mikroorganismen werden vorgestellt. Die Lebensweise verschiedener Mikroorganismen, die notwendigen Umgebungsbedingungen für deren Vermehrung sowie die Mechanismen, wie sie schädigend auf Kulturgut wirken, werden diskutiert. Im theoretischen Unterricht sowie in praktischen Übungen werden Schadensvorbeugung und Schadensbekämpfung vermittelt. Fallbeispiele aus den jeweils beteiligten Studiengängen werden präsentiert und diskutiert. Einen Schwerpunkt bilden Hinweise zum Arbeitsschutz und Hygiene sowie die Bearbeitung (z.B. Reinigung) von befallenen Objekten und Objektgruppen.
Zeit	10.-14.07.2023
Ort/Raum	BWS 02
Teilnehmerzahl	Max. 8 (Studiengang Gemälde und Wand)
Anmeldung zur Teilnahme	Die Anmeldung erfolgt über elektronische Listen, die Einladung zum Eintragen wird durch das Fachgruppensekretariat zu Anfang des Semesters verschickt. Die angemeldeten TeilnehmerInnen werden dann automatisch in den Kurs in MS teams eingeschrieben. Im Sommersemester die Studierenden des Gemälde- und Wandstudiengangs Vorrang, im Wintersemester die Studierenden des Objekt- und Papierstudiengangs.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung – Profilbildung M.A.
Modul	M.X.9.1.45
ECTS	3
Dozent*in/Prüfer*in	Ralf Reuther, Barbara Springmann, Manuela Reikow-Räuchle, Andrea Wörner, Arnulf Dähne
Titel der Veranstaltung	Existenzgründung / BWL für RestauratorInnen
Art der Veranstaltung	Vorlesung
Art der Prüfung	Teilnahme
Beschreibung der Veranstaltung	Die Studierenden lernen die rechtlichen, organisatorischen und finanziellen Grundlagen des selbstständigen Unternehmens und des Kleinbetriebs, Sie erhalten eine Grundlage zur Führung eines Betriebs unter marktwirtschaftlichen Bedingungen und können die jeweils für sie zutreffende Geschäftsform entwickeln. Sie kennen den professionellen Umgang mit Vertretern aus dem Bereichen Recht und Steuern und können mit potentiellen Auftrag- und Arbeitgebern Projekte abwickeln.
Zeit	03.-07.07.2023
Ort/Raum	Seminarraum Birkenwaldstraße 200
Teilnehmerzahl	25
Anmeldung zur Teilnahme	Die Terminankündigung und die Anmeldung erfolgt über elektronische Listen, die Einladung zum Eintragen wird durch das Fachgruppensekretariat zu Anfang des Semesters verschickt. Studierende anderer Fachgruppen wenden sich bei Interesse bitte an wibke.neugebauer@abk-stuttgart.de.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur / (BA/MA) Abk-interdisziplinär / 2 / 2,5 ECTS

Studiengang	Konservierung und Restaurierung – Profilbildung M.A.
Modul	M.X.9.1.30
ECTS	3
Dozent*in/Prüfer*in	LB Dipl.-Ing. Annette Keller Prof. Dipl.-Rest. Roland Lenz
Titel der Veranstaltung	Materialwissenschaften / Archäometrie / Kunsttechnologie Praktische Übungen zur zerstörungsfreien Objektuntersuchung
Art der Veranstaltung	Seminar mit praktischen Übungen am Objekt
Art der Prüfung	erfolgreiche Teilnahme
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Im Zentrum des Moduls steht multispektrale Fotografie (Multispectral Imaging, MSI):</p> <p><u>Unterrichtet werden folgende strahlendiagnostischen Methoden:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Visuelle Fotografie (VIS) • Visuelle Streiflichtaufnahme • UV-Reflektographie (UVR) • IR-Reflektographie (IRR) • VIS-Fluoreszenz, uv-induziert (VISF_uv_365) • IR-Fluoreszenz, vis-induziert (IRF_vis_400_700) • IR-Fluoreszenz, uv-induziert (IRF_uv_365) • IR-Falschfarbenbilder (IRFC) • UV-Farbfarbenbilder (UVFC) <p><u>Weitere Inhalte sind:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Gerätetechnik • Lampentechnik • Filtertechnik • Kennenlernen von Targets für die digitale Bildkalibrierung • Methoden der Bildkalibrierung (VIS, UV, IRR, UVR; ...) • digitale Herstellung von Falschfarbenbildern <p>Optional:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Weiterführende Messungen mit mobilen Analysegeräten (Raman-Spektroskopie, NIR-Spektroskopie, mobile RFA, ...)
Zeit	24.07.-28.07.2023
Ort/Raum	BWS 2
Teilnehmerzahl	10 (höhere Semester haben Vorrang)
Anmeldung zur Teilnahme	Einschreibung im Aushang in der BWS
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

Studiengang	Konservierung und Restaurierung Neuer Medien und Digitaler Information M.A.
Modul	M.X.9.1
ECTS	3
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Nadja Wallaszkovits
Titel der Veranstaltung	M.X.9.1.44 Konservierung moderner und zeitgenössischer Kunst: Praxis der Medienarchäologie analog
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Engagierte Teilnahme. Alles Weitere regelt die SPO
Beschreibung der Veranstaltung	<p>Der Studiengang verfügt über eine umfangreiche Gebrauchs- und Studiensammlung alter Mediengeräte für Foto, Film, Audio und Video. Neben Ihrem möglichen Einsatz für konkrete Wiederaufführungsprojekte sind sie als Artefakte an und für sich interessant und eine erstklassige Erkenntnisquelle am Objekt selbst. Von „Ruinen“ bis zu besterhaltenen Geräten bietet die Sammlung einen reichen Querschnitt durch über hundert Jahre Medientechnologie und ergänzt damit idealerweise jede schriftliche Quelle. Die Studierenden gewinnen ein Verständnis für mehr oder weniger lange zurückliegende Technologien als die Lösungswege der damaligen Desiderata von Übertragung und Speicherung von Bildern und Tönen.</p> <p>Inhalte: Identifikation des Gerätetyps und seiner medialen Funktionsweise, Erarbeitung und Einordnung in eine Gerätetypologie, Historische Quellen, Werbung, Schaltpläne und Service-Manuals, Fotografische Dokumentation, Prüfung der Funktionsfähigkeit bzw. der Möglichkeit, diese zu erstellen, Recherche über den ursprünglichen Einsatz des Objekts, Aufnahme in eine zu entwerfende / anzupassende Datenbank, Empfehlung für die präventive Konservierung</p>
Zeit	Nach Absprache, 1 Woche Präsenzzeit
Ort/Raum	Birkenwaldstr. 200, Medienrestaurierung
Teilnehmerzahl	
Anmeldung zur Teilnahme	
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	Ja

Studiengang	Konservierung und Restaurierung – Profilbildung M.A.
Modul	M.X.9.1.3
ECTS	3
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Julia Schultz
Titel der Veranstaltung	Anatomische Bestimmung einheimischer Nadel- und Laubhölzer
Art der Veranstaltung	Vorlesung, praktische Übung
Art der Prüfung	Erfolgreiche Teilnahme
Beschreibung der Veranstaltung	Einführung in die Entnahme von Holzproben, Präpariertechnik von Holzproben (Dünnschnitte / Schlittenmikrotomschnitte), Holzfasermorphologie, Mazerisate Auswertung und Beurteilung der Schnitte Herstellung einer Sammlung von Vergleichspräparaten
Zeit	31.07.-04.08.2023
Ort/Raum	Birkenwaldstraße 200
Teilnehmerzahl	10
Anmeldung zur Teilnahme	Die Anmeldung erfolgt über elektronische Listen, die Einladung zum Eintragen wird durch das Fachgruppensekretariat zu Anfang des Semesters verschickt.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>MA Konservierung und Restaurierung (G, O, P und W)</u> M.X.9.1.3 / 3 ECTS